Wiesbadener Tagblatt.

46. Jahrgang. Gricheint in gwei Masgaben. — Begugd-Preis durch ben Bettag 56 Big, wonstlich, burch bi Boft 1 Mt. 60 Pfg. viertetjührlich für beib Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Die einspalifige Betitzeile für locafe Angeiger 15 Big., für answärtige Anzeigen 25 Big. – Rectamen die Beitigelse für Wiesbaden 50 Big.

Anzeigen - Atenalime für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. - Für bie Anfnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

No. 539.

Gernfpreder Ro. 5

Samftag, den 19. November.

Ferufpreder Ro. 52

1898!

Morgen-Ausgabe.

Gine Sochtone in der Berning-Gruppe,

o war das Thema eines Bortrags, den Herr Pfarrer Beefen. neder in der legten Monatsverjammlung des Alben-Acreins in Einik-Kalino hielt und dem wir Volgrudes entwennen.

Am 10. August las ich noch hier im Frad und weißer Binde dem fellichen Hochzeitsmable und am 17. wanderte ich aller Etegang los und kolig, um ieldem Etunde durch die Bla mala, auch ein Zeichen dafür, wie schwell man heutzutage jortfommen fann,

Mit frohlichem Judgen wurde Abschied von der Karawane genommen, die zum Perszletscher hinab nach Pontresina ausbrach, um uns Drei unseren Betrachtungen und unserem Schickal zu überlassen

Aus Stadt und gand.

Bicobaben 19 Monember

gewerdige "Die techniche, laufmätmisch und tunftgewerdige Ausbeldung der Jandwerfer", sie lantet das Zbenn,
über meldige der Geftetär des Gewerderseries und Handmerkandes Wannheim, derr Karl Jaufer, am Jondwerfer
berhandes Wannheim, derr Karl Jaufer, am Jondwag, der
22. d. R., Mendes S'n übe, im Sande der Gewerdechnie einer
Bortrag halten wird. Reduct, melder berite feit langen Jahren
im gewerdlicher Bereins- und Berdondbilden thätig ift, met die beune im Bardergunnde des öffentlichen Juriergies stehende Prage
hand einer zeitgemößen Ausbeldung der Handberter eingehebt erdreten und Bortschläge für die Bedung und Besterung der Lage
des gewerdlichen Mittelfündes machen. Bemerst ist unch, das Reduct im Kuftrag des Großberzschlichen Mittelferinns des Junern in Baden Borträge über des gleiche Allema dellt und and eine Justimmung gefrunden.

18, Rovember 1867, war es, als Mittags 10 Minuten por 3 Uhr der Pulberthurm zu Maing in die Onlike Kog.

— Getreidegewicht. Auf Grund der in 7 Arrifen des vormaligen derzagdtums Koffsin vorgeneumenn Amerikung und Miwagung des Sekreides aus der 1808er Grune find die Rormalgewährte der eingelnen Hendigaattungen, wie folgt, ermittelt moden: L. Rother Weigen pro di 79 kg. E. Weiger Edwing pro di 77 kg.

— Pecuritas-Lampe. Rach langistrigen Bertuden ift es enthich gelungen, bie Bertoleum-Siecherbeitslamme, eccuritas' au erfinden, meiche, wie ihr Kame beiagt, egen linginsvielle burch Greisbeiten. zu dölige Siecherbei bieten foll. Die Erinbung an und tur fich ift so einfach, das man fich wundern mist, das men nicht ichen fruier und die Boe Gefommen ihr die Frage auf is leicht ett zu fleien. Pei der neuen Lampe reicht zumächt einmad eine Docht hälle die auf den Wodern des Boffins und das Terlimmen Form erhalten, wodurch des Anglausen des Bertoleums ficher verbindert wird, erner find bei Reinen danne des Bertoleums ficher verbindert wird, erner find hei Reinen danne des Bertoleums ficher verbindert wird, erner find hei Reinen danne der Bendelampen die metallenen Bollons, dei Tiscklampen die Meiste Anschlangen der Meiste Anschlangen der Bertoleums Bollons, der Treisteinen der Bertoleums der der Bertoleums der Bertoleums der Bertoleums der Bertoleums der Bertoleum der Bertoleum der Bertoleum der Bertoleum der Greisbert der Bertoleum Greisber der Bertoleum des Bertoleums der Gefordert beter der Umfann, dass der Leichefalter fetzt langes, fich leich tieferbaft fällischebes Sewinsch das, tondern der Edibolium das einfach land eine Beiten der Beiten der Beiten der Bertoleum Beiten der Be

vorrichtung erlofgt. Die "Seuntins-Lampe" welche durch D. R. B.
R. S2561 im de S2881 gedichte für feiner durch mätigiene
Kreis aus, wogu noch der Umband komut, daß icher Lampe, am der
fleinlen, eine Gewarntieffeine der Frenerschlieberungs-Gelefflach "BehriKleicht, Llaude beitegeben ihr dan der Größe und Dundlich
kleicht, Llaude beitegeben mit 100, 300 der 600 ML gegen
Femersgelehr verflehert ist. Sie wir aus den uns dorfligenden
sahlreichen Uttfellen aus englischen gode und Lagesblätzen ereichen, dat die "Gecuritässkampe" in England bereits große Kerbertinung gefinnden; es diehte baher nicht solleichte fien, die fie fich
über den der uns balb eindurgern wird, gumal die originelle Form
ihr ein antiles Ansfehr verfelbt.

- Sin Keuer erschreite gestern Andmitting gegen a tilbe bie Bemohner ber oberen Dobjekenreinigen, Gegenüber der Schreite gesternschrift sind ein Heiner, leichtgeburte Der Schreit, in dem Strobmatten aufbewahrte bewehre. Bei Einer heiter Knitzen in Brand und balb kand bas gange Hinder in Flammen. Die Fenerwagte unverbe natürlich fostert alarmier, es gelong übr auch, das Fener auf seinen Derb, das heite uns rieben benachen und derfünden. Ben dem Mattemarkische uns mielen derphen und derfünden. Ben dem Mattemarkische mer nieben

"Casblatt" Sammlungen. Für den abgebrannter B'aller gingen ferner ein von B. T. 2 Mt., Ingenamt 2 Mt. J. und G. N. Golger 5 Mt., C. B. 10 Mt.; für den erdlinderer Maurer in Derbern dom B. T. 2 Mt., M. P. 10 Mt., J. und G. N. Golger 6 Mt., G. G. 3 Mt., G. G. Stt., C. 28. 1 Mt., J. L. I Mt.; für den notlieidenden Schriftigler B. von J. und G. K. Golger 5 Mt., G. L. 2 Mt. Belten Danf Ramens der Bedachten. Weitere Gaben uimmt der "Tagblatt"Berlag gern end

Geneindereinten Ando Veissen, ach am de Februar 1841 a.
Defirted, wegen lluterichisagung, der Schernlichteger Johann Michae
Defirted, wegen lluterichisagung, der Schernlichteger Johann Michae
De fim an na aus Kürchere, wegen Michaelistädechigung, die Dienis magd Mina Allendrand wie Urfpringer in Kegern, wege Betrugs, der Logishmer Ann Sody den Arbeiten wegen Betrugs, der Logishmer Ann Sody den Dienlichen Kergerniffes und Scherfundes, und ber Jamfere Wilkelm Weitnand, gelt wiedelt aus 2. Juni 1858, wegen Erregung diffentlichen Kergerniffes und Biberfannds, und ber Jamfere Wilkelm Weitnand, gelt mit Jamaer 1869 zu Vollendorf, Kreis Schlieben, wegen Wishandlung zu.

Ausweifung. Dem isweigerische Staatbangsbrigen Louis Mont und dem demitische Seinebangsbrigen August Schall Paulen ill aus allgemeinen polizislichen Gründen ber Aufenthalt im Estolte des preutischen Staates unterfagt worden. Die Ausweilung der Bertha Berbara Munch Wie, geb. Schelbert, aus dem Estolte des preutischen Staates unterfagt worden.

Onne jedice Berichte weites bereichten dagenummen es "Tie der Generalverlammlung wer heite liebride algenummen Es "Eidrige algene des "Siebsereins" er flattete ber Berfügenbe, der Beintermeue, mindigt dem Jahres Gerichaites erteilt, womand der Berein mit voller Berichtigung ein eine Edditigteit möhrend der Berein mit voller Berichtigung ein ist Edditigteit möhrend des Bergangenen Sahres gerüchtes dem Edditigteit möhrend des Bergangenen Sahres gerüchtige in Differtif "Schwalbenfammen", der Juhanbeitung der Keninger in Differtif "Schwalbenfammen", der Juhanbeitung der Koningerichte der Minger gerörbeite und Enderes find ist Bemildungen dem Gerfolg geweien, nicht minder zum Thetweise dem Beinigen wegen Durchführung der Bergiftigen nach dem Annbell zu, jowie in der Mangelegnbeit der Genührung der Mindellenen Bauweile an der Mangelegnbeit der Genührung der geführen Benweite und der Schweite der Schweite seine Schweite der Verlage der Schweite der Schweite der Lieben Lieben werden siehe der Schweite der Schweite der Lieben Lieben der Schweite der S

Fiederich, 18. Nobember. Die Generalversammlung zur Bornahme von Ersahvadlen zum Borkand der Detöftenden false wor nur von wenigen Arbeitgebern besucht. Dieilbe möhlten die Herre hat. Die Arbeitschaft wird im die Korpe (frei). Die Arbeitschaft wählten mit hat Simmen die von demerfichteiterte aufreheiter Kandhaten mit hat Simmen die von Gewertschaftschaft aufreheiter Kandhaten.

Ans Sunft und feben.

diet, einen sein at ion eilen Erfolg haben.

Litieder eine Anthal der X-Firahien. Wie bem
Barifer Clearticin aus New I der gestellen wird, dar ein
bertierer Ingenteur und Angeseller einer elektocknischen Grünn,
die gelegentiich der biesighriegeneielriichten Kunfteilung in Rew-Varf
Abhannie für A-Schnablert ansgehellt batte, eine Klaus gegen die
Gefellschaft für ecktrische Stromenstonung der Bereinigten Einaben
angeltrengt, von der er die Apparate undrend der Kunfteilung aus gesenheiten
Abmallung debenmen hatte. Der Zechnische verleinigen Einaben
angeltrengt, von der er die Apparate undrend der Kunfteilung auf
Bemallung besommen hatte. Der Zechnische verleinigen Einaben
Bemallung besommen hatte. Der Zechnische verleinigen
bon nicht wertiger als 10,000 Dollars in den ihm enflandeum
Schoehe, der im Berfulk feines Baries und den übrigen hanre auf
der gungen einem Seite des Konpels beiche. Err einzeit fich den
Beweis aus filderen den bei der konpels
geneigen vore, fin noch der Scholbt von der der einstellungen
geneigen vore, fin noch der Scholbt von der der einstellungen
geneigen der, fin noch der Scholbt von der der einstellungen
geneigen der, fin noch der Scholbt von der einstellungen
geneigen der, fin noch der Scholbt von der einstellungen
geneigen der, fin noch der Scholbt von der einstellungen
geneigen der Abpanate verbanden har. De Kange Gefehlichte Leite
er einstelnunder, das er und einen De Zegen Gereriet ampland,
ammöglich der nicht vollen der der der der der der der
geneigen der nicht vollen der der der der der
geneigen der nicht vollen der der der der der
geneigen der nicht vollen der der der
geneigen der nicht vollen der der
geneigen der nicht vollen der
geneigen der der der der
genein der der
genein der der
genein der der
genein der der
genen der der
genein der der
genen der der
ge einen jelieder eine Muthat der X-Strahlen. Wie dem ifer "Ceetrleien" aus New Dort gesprieden wird, hat ein

Aleine Chronik.

In Robentiteden bei Köln spielte das geöfligdeige Söbuden tines Bädermeifters mit einem einecht und ziele damit auf fein funfihriges Schweikerchen. Alsöslich frachte ein Schus und eine Angel aerich meiterte deu Kopf des Kindoe, das natürlich sofort todt gusammendrach.
Untäglich der bekannten Alberfchweiler Krenzigungsgeschichte, die in dietem Sommer mehrere auflehenerregende Reagift zur Folge batte, hatte der Ergpriefter Kindig, der Rechts

n Dorfe Alberichveiler, durch Zeitungsartife, Zeitungen sandte, and Grobische befehrt, ichon mehrtach vorbestraft, wurde er diesmal in Sanrdurg mit einer Geldstrafe von 30 WK. alt befeat.

die er im Mediere Jedanstan vor der der in Mediere Jedanstan weit Segan Achteligung iden mehrtrad vorteiltert, wurde er viernammen Schöffengericht in Saarburg mit einer Gelöftende von 30 ML. Sega. der der betat.

Ein Fedunern der betat.

Ein Fedunern vortiger Unglücksfall dat dem Beftger der im Frembenpublikm mehdkeldunten Hoffenbitzer von Schödberle in Eade ein Sade en "Fabenman Schödberle, das Seden gelöftet. Als der Genaunte Korguns die Aliche einer lerzischiehen Sedenman myerien Eroch feines dautes beinet, wurde er von ansitrömendem Gas deinigt, Da Kienands guggen war, fonnte ihm keine Fülle gelrocht vorten. Als naa ihr aufand, war das Leden bereits entsieden. Est in naanenwan, das de Keparaturateriten in dem Kanna der Schülcher Sitt in Danstrück, der wiere dem Kerdanftand, in Lechtingen wei Kädden er un ordet zu daden, und beit kann, in Lechtingen wei Kädden er un ordet zu daden, und beit genomment wurde, hat iem Alliei nachgeniesen und ift entlassen

bes Waffers ploglich in Bewegung, wabrend auf bem Alnf eine Blenge nach Belitij Ulting gebenber Fuhmerte fich befand. Die verlautet, jollen bei biefer Rataftrapbe zwanzig Menichen er-

bes Boijers plöglich in Bewegung, wöhrend auf dem Fluß eine Reinge nach Weltit Ultjug gebender Fahrwerke fich befand. Die westelntet, follen der bieher Austimpee awangst Aren hen ertru neu fein.

Ein heftiger Biebelfturm dat in Calafell (Spanier) enormen Schoden angerichtet. Mehrere Kedinde find befgührt und anktreich Fisigherbutten seriedelt. Wertonen im berfahr, Ins Beigrud vird gemeldet: Der 80 Jahre alte unganische Kreibeistäftinger Der Johann Kindiold, ein Kamptgemsse kundigke freihiebs, dat megen des Bertulies seines Bermägens leine Frau und sich erischeistellich gereichse keine gestellt der Schandlag geschiebs, dat megen des Bertulies seines Bermägens leine Frau und sich erichoisen. Das Bertulies in Erichiebs mit Mindiag des Monars der Schandlag gesiger Balbbräube. Der Schaden is sein geschen der Schandlag gesiger Kalbbräube. Der Schaden is sein geschen der Schandlag gesiger Kalbbräube. Der Schaden is sein geschen der Schaden is sein geschen der Schaden is sein geschen der der Schaden is sein gesche der der Schaden ist der Schaden

Tehte Hadrichten.

Serlin, 18. November. Die Majestären jehen heute um o libr die Veile fort. Ihre Andrein im Mellina erfolgt Radmittags um 2 Uhr.

Loudon, 18. November. Die Tümes melben ans Shanghaft: Das deut in er flaggi füllf, Kalles' erlitt in der Samkaucht einen Unigdl. dessen gegen, wie das Tourista mittheit, wesigterum find, als werft angenommen wurde. Eine Serfalfelang der Feier der Einweidung des Bentands der umgekommern Affisiere und Mannishasten der Jitis' wird unnötig sein.

Sprakuns, 18. November. Die "Hohen ollern" traf umter Incognitioniunge geferen Nadmittig um 2 ühr die ein, um Techschen aufgunchnen. Die Majestien begaden sich nicht an Band. Im Kanste des Nadmittags andm der Kaifer den Bottrag des Staatsfektelürs de Bullow enigegei.

Guftnagen tienere um dann berfoldings iserten, wenn derfolden die istib Arren B. St. Kunreikanische Golden die istib Arren B. St. Kunreikanische Golden die istib eine Gerreikundarreikanische Golden die ist der der Gerreikundarreikanische Golden die ist der der herreikundarreikanische Golden die ist der der Gerra M. Gulger die, Martifroße.

3. S. Uns ist von dem Engogement eines Sängers Kannens finds an der Kyl. Kühne nichts befannt.

O. D.

Gefdjäffliches.

Die Morgen-Ansgabe enthält 4 Beilagen, in ber 2. Beilage: "Berloofungbiipe" Ro. 40.

Benantworllig für bie Reduction C. Abbbrend Bouttontprofendung u. Be ber M. C. dellen ber g'iden Col-Rudbendent in Wichbeben

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Zur Stürkung der mittlern und kleinen Mühlen im Weltbeweres mit den grossen hat die General-Direktion der Bayrischen Staatsbahren bei der ständigen Tariftosminision der Gentachen Riessbahn - Newmitnagen den Anteg eingebracht, Mehl und Mühlen-Erreutgnisse aus dem Sparinitarif 1 in die allgemeine Wagenladungskinser in verstene, d. h. also durch Ribertsarfirung von Mehl und Mühlen-Fabrikaten die bisherige Tarifgbiebheit dieser Artikel mit ihrem Rohafolie, dem Getreide, an besettigen.

ang methaet dieser Artikel mit ihrem Fohnfolle, dem Getreide, beseitigen.
Dieser Antrag ist auch aus der Erwägung hervorgegangen, so die Grossmüblen vorschmisch aufländischen Getreide verschlen, während die mittlera und kleinen Mühlen die bestoch Abmere der heinischen Landwirtsbender ind; er wird in Balde Bericks-Eisenbahnrath in Berüm erörtert werden. Inzwischen die Kgl. Eisenbahn-Direktion Berüh das Achteschnollegtum Berüner Kanfmannschaft um selbe Ausicht über dieser Pinnfagt dieses hat, wie bei scher Zusammenschnung auch gar abt anders um erwarten war, gegen demelben sich ausgerochen. In ihrem Guschein meisen die Ableisen daranft, dass die Oleichtariferung von Mehl und Muhlen-Erreognissen it dem Getreide sehon lange vor der jetzt um mehr als Billahmer über Miegenden Tarif-Reform bertanden habe, sodass die verhiedensten Gewerbe diesen Zastard als Grumlinge herer Wethwerbs-Verhaltnisse betrachten und die mit einer Aenderung werfürfe Vergehölebung aus Sphwerhs eunschafen wießen. I heim. dans die Griebtariferang von Mehl und Muhlen-Errenguissen dem Gelreide sokon lange von der Jetzt um meir als 2013ahre ekilogenden Tarif-Reform berlauden habe, sodass die verdensten Gewerbe diesen Zustand als Grunlings here Wetherhe Verhaltnisse betrachten und die mit einer Aenderung werfte Verschiebeng aufs Schwernte empfiden wirlen. Daher en man zu einer solchen uur schreiten, wenn durchnis geunde Gründe verlögen; solche seien aber bisher angegeben werden. Praktisch undurchführbar ein Massregel als inners der deutschen Hisenhahen geste der deutsche Steinhahen der deutsche Wegen des Wetthewebes unzahene Bainen. Beispieltswasse wirden für die Versendung Mehl nach Beyern schlessieche Mühlen, welche bühnische mahriesbe – Mehl und Getreide gebei htriffende – Bahsen lees Leige aben, sondern für die ganes Streche die höheren Grechten besahlen müssten, einen gewaltigen Verstrung gen. Die Fracht für eine Wagenladung Mehl wärde mach verstrung in die allgemeine Wagenladung Mehl wärde mach verstrung ist die Bahsen " Amschen üher Bahsen mas ten Wagenladung Mehl wärde mach verstrung ist die Bahsen " Minchen nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung Berlin – München nech 37 Mk., während die Eufferung berlin mit den den sachtlich eine den den schellen der gewine Bille abgebes kaun, ist selbatverstinat

Angaben anderee Mühlen zum Vergleiche beraugzzegen werden. Wir glauben nicht, dass es viele mittlere und Liems Mühlen giebt, deren Verbruch ausländischen Getweides von ehnem Jahre zum anderen um 20 pct. verschieden ist. Dess auch die Eleinzu und mittleren Mühlen ausländisches Getreile uitvermahlen mitsen, um die nochwendige Backfühligkeit des Mehles em erriclen, ist bekannt, und auch nie von der Landwistleschaft hestritten worden. Ebenso sicher ist aber auch, dass die hebrische Landwirthenhaft in den mititera und kleinen Mühlen viel bewere Absehmer zu erblicken bat, als in den Grossmällne, und dass die dahre auch dem Wohlergehen der ersteren ein besonderes grossen Internus hat. Sodiann meinen die Berliner Anleisen, eine weiter Verschiebung des Weitbewerbs wirde eintreten zwirches den Mühlen, die senz oder vorwiegend auf Bahrevenantt angewienen sien, und

pt. Steuer zu belegen.

Frachtmarkit zu Mainz vom 18. November 1598. Am heutigen Markie war das Angebot ziemlich stark, dem gegenüber die Käufer sehr zureichklinend waren. Preise gegen vorlie Weche etwa billiger. Zu netteen ist 106 Kilo Veinen (Nasausischer und Pfälzer) if ZM. – Pt. his 17 Mk. 25 Pt. his 18 Mk. – Pt. 100 Kilo Cerste 17 Mk. – 25 Pt. peinsa anservhanischer Red. Winter-Weizen (nasue) 17 Mk. S5 Pt. his 18 Mk. 25 Pt. (alter) — Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen (nasue) 17 Mk. S5 Pt. his 18 Mk. 25 Pt. (alter) — Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen — Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen — Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen – Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen – Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen – Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen – Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. La-Platzer Red. Winter-Weizen – Mk. – Pt. bis – Mk. – Pt. his 15 Mk. – Pt. his – Mk. – Pt. his 15 Mk. – Pt. Hafer, inhändischer neuer, 18 Mk. – Pt. bis 15 Mk. – Pt. Hafer, inhändischer neuer, 18 Mk. – Pt. bis 15 Mk. – Pt. Hafer, inhändischer neuer, 18 Mk. – Pt. bis 15 Mk. – Pt. Hafer, inhändischer neuer, 18 Mk. – Pt. bis 15 Mk. – Pt. Seriel-Action – See Neuer Cestenhahn – See Veiner vom 18. November, Abenuser Jr. Gettlandischener Bergworks - Action – Harpener – See Veiner Leisen-Veiner – Bergworks - Action – Harpener – Gerennike-Gener Bergworks - Action – Darautädter Bank – Gerliener Handels – Gesellischaft – Darautädter Bank – Gerennik – Ger

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 18. November 1898.

nk-Disconto 5 1/2 % 0.

Pr. Centr.-B.-Cr. # 99.71 96.23 96.23 96.23 100.

Hyp.-B. Ser. 8-12 100.9 100.5 100. 5. Niedl, Tranav. Obl.
5. Osate de Minas atr.
54. Aun. Et ver un. - 1850 a ds.
54. Aulant. & Pac. 1987 | 54.70
55. Calif. a Creg. I. M. 19540
65. Calif. a Creg. I. M. 19540
66. Central Pac. 1859 101.
66. do. (Joaq Vall.) 1900 101.60
67. Chic. Burl. Nbr. 1927 100.55
68. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
68. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
69. Chic. Burl. Nbr. 1927 100.55
69. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
60. Chic. Burl. Nbr. 1927 100.55
60. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
61. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
62. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
63. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
64. Chic. Burl. Nbr. 1927 100.55
65. Goorgia Centr. 1980 104.60
66. Jaliw. St. Paul. 1911 117.60
67. Denv. & Hill. 1900 105. M. Madrider Fr. 100
68. Jaliw. Aug. 1911 120.20
68. Jaliw. Aug. 1911 120.20
69. Goorgia Centr. 1923 100.15
69. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Goorgia Centr. 1923 100.15
60. Mobili. u. Ohiol. M. — 100.15
60. Mobili. u. Ohiol Zellstuffv. Dresdon 122.

E. Bergwerka-Aetten.
Boehun Gasstall.
Concordia, Bgb-G. 283.
Courl Bergw. A. 41.
Loncordia, Bgb-G. 284.
Dort U. 17. Alla A.
Gelsenkirch. ult.
Harpener Berghau.
Hibern. Bergw. G. 188.40
Hugo b. Buer i. W.
Kaiiw. Ascheratob.

* Westeregels
Lothr. Kinowerke.
* Pr.-S., Lit. A.
Massen, Bgb.-Ges.
Cost. Alpine Most.
149.50.
Lit. Richolk, Mosta.
Ver. Kön. & Laurah.
203.40.

Ver. Kön. & Laurah.
203.40.

Prior-Obligation. 109.90 187.20 36, 28,90 119, 56,75 25,30 6. Pfandbriefe.
Bayr. Yrb Mach. A. 100.10
Nurab. Pfdbr. 100.
B. Hyp.-a.W.-B. 100.40
D. Grandsch.-B. 99
Frkrillyb. 1880Y. 1886-90
Frkrillyb. 1880Y. 1886-90
Hyp.-Bk.i.Hb. 90
Hyp.-Bk.i.Hb. 100.60
Hyp.-Bk.i.Hb. 100.60
Hyp.-Bk.i.Hb. 100.60
Hyp.-Bk.i.Hb. 100.60
Hyp.-Bk.i.Hb. 99
Meining Hyp. 9, 96 50
Meining Hyp. 9, 98 30
Mille Bode Greis
Nas. Lit. M. 100.
Frkrillyb. 1885Pflik. Hyp.-B. 285
Pflik. Hyp.-B. 285
P Wish.

6 old w. Faples
20-Franker-Stöcke
Dollars in Gold
Dukaten
Engl. Severeigns
Russ. Banknoten
Amerik

Weihnachts-Puppen- und Spielwaaren-Ausstellung ist eröffnet und bietet eine complete übersichtliche Zusammenstellung nier dies stielwaarenbranche.

emplete Eisenbahnen auf Schienen O. I. H. Schienenspur der berühmten Müchlin'schen Fabrikate.

Richter'sche Ankersteinhaukusten. Täfelehenlegen etc. in Original-Fabr

14512

teinbauknsten, Täfelehenlegen sie in Original-Fabrikpackung. n. aber festen Preisen. Auf jedem Artikel ist der Husserste Preis mit Zahlen schrieben. Post- und Bahnverkandt nach auswärta.

Puppen-Reparaturen nehme nur bis 3. Dezember an.

12. Ellenbogengasse 12. J. Kenl. 12. Ellenbogengasse 12.

Von der Reise zurück, Art gearbeitete, getriehens und ciselirte Munstgegenstände aus garantirt ächtem Silber.

Fabriklager lichter Silberwaaren Albert J. Heidecker,

25. Taunusstrasse 25.
Eagros - Export - Defail.

Malaga-Tranben-Wein, Cemilia mierinat und bon dratifiem Antorinien als beites Stürtmoumitret für Kinder, Prauen, Neconvaledenten, alte Leute en emploiden and fössider deffertwein. Press er 4. Drig-Radge Mr. 2.20, per 4- Alabe 191, 1.20. 31 laber nur in Apoleten; in Welder in We. Lande's Deffertwein und in Apoleten; in Welder in We. Lande's Part Leute's 1920 in Apoleten in Welder in Market 1920 in Apoleten in Welder in Market 1920 in Apoleten i

Sorgen Sie für die Küche!

Topfanfaffer (Sandlaube) 10 Bi, Buth u. Schenerfücher Sind 10, 20, 25, 30 u. 40, iur Barquerloben Galland Sind Si Si, Gulderfücher Eind 8, 10, 25 u. 20 u. 30, gefannt mit Aufbänger 6 Sind 1.65 Mt. State u. Bilfarinder Sind 10 Si, Rückenbandfücher in Meine he Mr. m. 40, befere Dank. Rückenbandfücher im Meine he Mr. m. 40, befere Dank. Rückenbandfücher Mr. 10—35 Bi, Rückenfahuren, Man Leinen, fering genählt, mit guttern Dank, Stüd 20, 60 u. 70, borthe Muhenfahren, So Gutt. beri, 50 Bi., 30 Gent. beri, 60 Bi.

Guggenheim & Marx, 14. Marftftraße 14.

Feinstes Tafel-Obst

liefere franco Wiesbaden pro Centuer 10 bis 12 Mt. Pünffliche Lieferung und forgfame Badung parantiet. A. Schaffer, Ueberlingen am Bobenfee, Baden.



Ju eigenen Aniereffe sollte ieber Rencher unt and ber bereiherten Policepfeire, "System Berghaus", mit den durch Schebenson im Mennettanal am Seiter befreibund im Mennettanal am Seiter ber einstehe Befreibund in Mennet and am Seiter auf einstehe Befreibund in Mennet an der reinstählen, befrein und ber reinstählen, befreit abeite Befreit (Böße Strenbiptem und Mindelen, Befreit (Böße Musel) Beiter Bereit der die Stehen beiter b

Sign Grand aber Sant English State Control of the C

Mandoline, neu, billig zu Michelsberg 9, 1,



Unser Personal ist angewiesen, die Handschuhe der verehrten Kundschaft in unseren Verkaufsräumen anzuprobieren:

Eingetroffen sind grosse Posten Handschuhe

in weiss, schwarz und allen Farben.

Garantie für Haltbarkeit und guten Sitz.

A Damen-Handschuhe, 4 Kn. lang, 1 Paar Mk. 1.50. Qual. Prima " Extra extra Prima

Herren-Handschuhe, I Druckknopf, Qual. Durable Lord Napir

Grösste Auswahl in Winter-Handschuhen jeder Art.

Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.

rs Damen-Confect

Langgasse 11, gegenüber der Schützenhofstrasse,

bietet unstreitig die grösste Auswahl am Platze in:

Jaquettes

schwarz und farbig.

Kragen in Federkrimmer.

Räder

auf Seide und Wolle.

Regenmäntel

ganz neue Façons.

Costumes Specialität für Trauer.

Morgenröcke in allen Preislagen.

Blousen und passende Röcke. Jaquettes

anschliessend und lose.

Kragen Wolle und Seide.

Räder

Regenmäntel

ächt englisch. Costumes

Blousen-Façon.

Morgenröcke

in allen Grössen. Blousen für Concerte und Bälle, Jaquettes soutachirt und glatt.

Kragen Pelz, kurz und lang.

Räder

schwarz und farbig. Regenmäntel

Pelerinen- und Paletotform.

Costumes in Wolle und Seide.

Matinées schöne Neuheiten.

Blousen in Welle und Seide. Jaquettes

speciell für Frauen.

Kragen in Fantasie-Stoffen.

Räder

für Theater und Reise. Regenmäntel

schwarz und farbig.

Costumes für Sport und Reise.

Matinées

in Wolle und Baumwolle.

Blousen Hemden-Façon.

Sämmtliche Artikel sind ausschliesslich Neuhelten dieser Saison. Die Preise sind von heute an bedeutend reducirt.

Praktische Weihnachts-Geschenke.

Hamburger, langgasse II.

(Radbrud perboten),

Cyrano de Bergerac.

Sifteriider Roman von Jules germina. Gingige autorifirte Ueberfeigung von Bilbelm Chaf.

In biefem Augenblid verließen bie brei Pferbe ben Stall und berurfachten fondend und fampfend einen Bollenfarm.

Stall und der gemeine fondend und stampfend einen Hollenderne.
Der junge Mann tolichte die Kerze, welche in schner Dachslammer dennante, stürzige nach der Luke, ris den Mantel ad, den Colette dert ausgespannt, beugte sich hinaus und betrachtete das Schauspiel, das sich seinen Bilden dot. Er unterschiede drei Keiter mit Filhaut und Federbusch und langem Rappier, die sich arthig wie Leute, welche wissel, das sie geste geste, welche wissel, das sie geste geste der geste geste der Filhaus der geste der geste geste

himmter.

In biesem Angenblid glaubte er in dem Jimmer, das er eben verlassen, einen Schrei des Entsehen zu höcen, dach war achtete nicht darauf, ließ die Dagrinne los und fiel, um sich heil und unnersehrt auf dem Muster des Hofes m sehen, wo er eifrig das Ohr spipte Geschrei erhab sich, Schuffe ertönten in der Nacht, und als hätte er sich von allen tapferen Leuten seiner Storins begeitett geglaubt, so rief er, den Degen in der Faust, der Geschr entgegen-

"Bormaris, Gascogner, bormaris!"

Bweites Rapitel.

Bweiles Kapitel.

Der Goscogner besand sich mitten im Kampf, benn ber Angriff hatte auf ber Schwelle ber Herberge stattgefunden Der Mond war and ben Wolfen, die ihn den gangen Abend verborgen hatten, hervorgetreten, und der junge Mann tonnte alle Phosen der Kampfed versogen, bessen hat den der Mitte bes Weges einen Reisewagen, bessen Er sch auf der Kite bagen, und um diesen Wegen, bessen herum sech Schoaugtegers, die den Ansturn von stärzehn mit Musketen und zellebarden bewassneten Mannern abzulenken suchen neinen Reiter von mächtiger Gesalt angetrieben wurden. Dieser Mann voar der Hannern abzulenken suchen von einem Reiter von mächtiger Gesalt angetrieben wurden. Dieser Mann voar der Hannern abzulenken ich einzigen Auch der Eina hundert Schitt zurüch derteibeligten sich andere Gevaursegers gegen eine andere Einpe von Männern, die ber lange und hagere Chautepseurt dommandirte, während sie eine andere Gevaursesten der wührend sie der die ein der wieder den Luincampoir geführt, der wurden der köntig zuschsung

Der Gabeogner hatte mit einem Blid die Situation ersaft und murmelte:
"Dho, an Arbeit fehlt es nicht; aber wo ausangen?"
Sein Eutschlich war schule gescht, und er rief;
"Bei der Frau, dei dem Kindel"
Mit diesen Worten eilte er auf den Bagen zu, und in demielben Augendlich stürzten zwei Soldaten des Königs zu Tode getroffen zu Boden. Ein wildes Gebrill begleitet ihren Frau, nud der Anthen schweiter ihren frau, und der Anthen er der eine Krauch sichen kann den der Anthen fichte kernet!"
Fine neue Salve ertönte, und als der Rauch sich versogen hatte, besah der ertönte, und als der Rauch sich verslichen, und num kannen der Thür eine Krauch erwische delteckeite Gestatt, sie war blach, sitterte am ganzen Leite, bach noch eine mächigere Sorze als die Hurcht schien sie zu beherrischen, und ans ihrer Haltung häte man entsnehmen seinen, sie wollte sich zum Schupwall sur einen ihrer Obhut anvertrauten Schah machen.
"Blachen wir ein Ende!" rief Carrefour, "faßt das Dinnigen!"

Damden!"
Ploglich wandte er fich um, benn zwei Schritt von ihm entfernt brullte ber Gascogner:
"Schurte, ich werbe Dir Lebenbart beibringen!" Trog feiner Unverschäuniseit zeigte ber Reiter eine ges wisse Untube und fagte sich:
"Diefer fede Meufch muß eine tüchtige Erforte hinter sich haben!"
Er fah lich mit beforden Mide um bach Niemand

er fab fic mit beforgtem Blide um, boch Riemand war gu feben; ber Mann, ber ba vor ihm fiand, war gang affein. Der Pandur gudte mit ben Schultern und rief verächtlich:

gang allein. Der Pandur zuckte mit den Schultern und rief verächtlich;
"Nas will dieser Grünschnadel?"
"Dein Leben, Schurte," verfeste der junge Mann und flürzte mit erhobenem Schwerte auf ihn zu.
"Minner Kleiner," lachte der Andere im Tone tiefen Mittledbs, sasse aber den hatten Griff seines Rappiersketter Doch in demielben Augenblich siehe er einen ungeheuren Fluch ans, sein Perd brach unter ihm zusammen, und der Gascogner rief, während er sein blutiges Schwert aus der Bruit des Thieres zog:
"Icht sieht das Spiel gleich; num zu und Beiden, Bandit!"
Die Geschuten des Kavicias Carrasour hatten wohl

Die Gefährten bes Rapitans Carrofour haiten mohl einen Theil biefes Bwiegefpraces gebort, boch ofine fich barum gu fummern. Bas vermochte biefer einzelne Gegner gegen ben furchtbaren Fechter, ber ihnen als Anführer biente ?

Carrafour mar rafc auf bie Erbe gesprungen und fnirfchte, wahnstinnig vor Born auf ben jungen Mann gufftigenb;

"Freder Buriche, mit Dir werbe ich fonell zu Ranbe fommen!"

tonmen!" "Berfuche es, breifacher Lump," schrie ber Gascogner, parirte ben hieb und machte einen geschickten Ausfell. Garresour fuhr mit ber hand nach ber Brust, und zwischen seinen fingern sich ein schmoler Blutstreifen hindurch. Noch aber ertlätte ex sich nicht für bestegt, und wieber einmas treugte sich seine breite klinge mit dem seinen Degen des Gascogners. Der Södnersonymann erfannte, daß er mit einem ebenbürtigen Gegner zu thun hatte und dachte nicht mehr daran, zu spotten. Rubig, aber geschickt wehrte der

junge Mann die wäthenden Schläge feines Gegners ab, der immer hisiger wurde, da plöglich sentie der Gascogner seines Klinge, die vollständig in der Brust des Hamptmanns Carresour verschwand.
Während dieser Zeit schligen sich die debtdeckte; die Ungläcklichen waren den ihren Wunden erschöpft, doch der Gascogner, der die Lage überschaute, rief: "Herher, Banditen!" Earresours Leute begriffen, wem dieser Rust galt, und breiben fich um, doch derügent, einer Kantonischen der Garresours Leute begriffen, wem dieser Rust galt, und ber ich um, doch deltügen, die stenen von ihnen mit schnellen der Gascogner stieß einen von ihnen mit schnellen Solle nieder, und nun vandten sich andet ander Gascogner stieß einen von ihnen mit schnellen Sollebarden wider sich um vandten sich albeit, Andsteen und hollebarden wider sich er schieder, mit nun wandten sich Sollel, Andsteen und hondern rief, als fähnde er auf dem Fechtboben, während er einen Zweiten niederstieß:

dern rief, als stande er auf dem Fechtboben, während er en Zweiten niederstieß:
"Das wäre der Zweitel"
Alle fürzien auf ihn zu.
"Der Drittel"
Die Kugeln pfiffen um ihn berum, doch er blieb flehen, d wich gewandt wie ein Aal allen Stößen aus.
"Bier!"
"Bier!"

"Bier!"
"Haf!"
Die Banditen erschrafen und riefen: "Bu hilfe!"; boch Riemanden fiel es ein, ihren Worten zu folgen.
"Seche!" zumigte der Gascogner.
Run wurden die Schurfen von abergläubiger Furcht erzeiffen und riefen, unter den Degenstößen des wüthenden Gascogners zurächvolgend:
"Die Augeln treffen ihn nicht; dahinter fleckt der Teufel . fein Schwert ift in der holle geschwiedet ..."
Albstich jad sich der tapfere Ingling allein; die Reiglinge floden, und der Gascogner fehrte nun zu dem Wagen zurück, wo die beiden Chevanglegers noch immer famptien.
"Muth," rief er ihnen zu: "Muth. Freunde! Roch ift

tamptien. "Muth," rief er ihnen gu; "Muth, Freundel Roch ift micht Alles verloven!"
In diese verloven!"
In diesen Mugenblick bemerkte er gum gweiten Male die Fran im Wagen, die ihm, leichenloss und dem Umfinken nahe, ein Heichen gab, nabergutreten. Er wolkte gehorchen, doch ein heftiges Bferdeltampfen hinderte ihn baran; Shanteplenre tam muthend auf ihn gugefprengt. Schnell hob der junge Mann ein Bildo auf, dos in den Stanel hob der junge Mann ein Bildo auf, dos in den Stanel gefollen war und spannte den hahn. Der Reiter hatte ingwischen fein Pierd gurückgeriffen, blidte sich um und rief wünkend:

wüthend:
"Jim Teufel, was ist aus diesen Taugenichten geworden?"

Der Gakcogner trat vor, zeigte auf die Landstraße, auf der ein halbes Dugend Leichganne lagen und sagle: "Da sind schon einige von ihnen!" "Aber die Anderen?" ries Chantepleur, ohne sich in seiner Uederraschung den Mann näher anzusehen, mit dem er fprac.
"Die Anbern? . . find gestofen!"
"Gestoben? unmöglich!"
"Gestoben, wie die Kaninchen!"
"Wer vor wem?"
"Bor mir!"

(Wortlebung folgt.)

des

Mohlfahrte = Geld = Potterie

(au Rmeden ber Dentiden Schungebiete)

Biehung am 28. Nov. n. folg. Tage im Biehungefaal ber Agl. Breuf. Gen. Lott. Direction.

16870 Gelbgewinne Mk. 575,000 unb awar: à Mk. 100,000, 50,000, 25,000 etc. Orig. Loose (Borto u. Lifte 30 Bf. egtra) empfiehlt u. berfenbet prompt

Wilh. Mayer, Lotterie- u. Bank-Geschäft, Frankfurt a. M., Zeil No. 13.

el

Telegr.-Adresse: Glückscollekte Frankfurtmain.

Will. Kiotz, Cuctionator und Bürean und Berfteigerungslofal: 3. Abolphftrafte 3. 1408

Pa. Gräber Erport-Bier.

Reftanrant "Bum gold'nen Roff",



Geschäfts-Auflösung

Diese Woche vorzugsweise

Verkauf von fertigen Herren- und Knaben-Paletots. Herren- und Knaben-Pelerine-Mänteln,

Herren-Schlafröcken.

Herren- und Knaben-Joppen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine grosse Parthie fertiger Anzüge für Jünglinge von 11-16 Jahren

à Mk. 10.

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.



Waaren und Uhren

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,

Langgasse 3, 1 Stiege.
Grosses Lager. Rein Laden. Ankauf von altem Gold und Silber.

ANSTANDE

ES

GEBOT

IST

PFLECEN

n z

I

DIES

DANF TIM

ZU

THU

2

nz

CEB

-

DER

٧E

カス

Menfel-Versteigerung.

Seute Camftag, Den 19. cr., Bormittage 11 Ubr, verfteigere ich infolge Auftrags

40 Sörbe Alepfel, als: Meinetien, Borsdorfer, Goldparmane, Rodiapfel 2c., ble fich besonders zum Lagern eignen, in dem Anetionahofe

8. Kirchgaffe 8

Ferd. Marx Nachf.,

Turn-Gesellschaft.

Tamiftag, am 19. November a. c., Abends pracis 9 Uhr, halten in unstere Turnballe die Mitglieder Ludwig Becker und Reh. Knelpp einen Vortrag über: Das

IX. Dentiche Enrufeft

in Samburg und die damit berbundenen Anrufahrten unter Borfibrung von über 70 Lichtbilbern nach Originalaufnahmen. Bir taben hierzu unfere Mitglieder, sowie Freunde des Bereins ergebenft ein. F378

Der Borftand.

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie.,

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten — Sorten — Coupons etc.

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Kransplatz

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

ganz neu eingerichtet.

Möblirte Zimmer I. Etage.



Habe noch eine Parthie Gelegenheitskäufe in

Brillantringen und silbernen Bestecksachen.

Fritz Lehmann, Langgasse 3, 1 St.

Patente H. & W. Pataky, Berliu N.W., Louisenstrasse 25.

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Fette vommeriche Ganfe 60 Bf., Enten 70 Bf. per Afd. Ganeicherwurft 1 20 Mt., Jungenwurft 90 Bf. per Bfd. verlend Dom. Solinis bei Rouftettin

Vernünflige Fflege des Haares!

ins behe Alter berochren mollen, bernen und versteben, weranf es bei sin naturgerolllen vernäuftigen Glege des Haares ankommt.

Was wir von Ibnen wollen!

Co ift eine wohl faum bestreitbare Thatfache, daß die Haunflege fich vielstach dei uns
wurdens Solischen Swinne bewegt, woll es
an dem richtigen Rechânduts datür fellen,
melige weientliche Bedeunan die Arbothun
und Bflege der Hauf is den die genen eine die
hat. Man versteite es noch gar nicht, das
ein unterhigit and noch genen des genen
eine Anderen, die Kopfigunt fler,
ein, schausliche, frijk ind gerenkles zu balten. Man versteit es noch ger nicht, wieden über der Geraften, der Angelen der
heit, dem hat der der der der
heit, der der der
hat der der
hat der der der
hat der der
hat der der
hat der
hat

Das ist es, was wir wollen!

Sehr wichtig!

AARE Beste

Bandagen, Lemonson Billigste Berngag

Zafel= und Rochapfel Jacob Frens Jr., Ballendar a Rb. Bettunterlagestoffe

ine Welenerinnen, Kranke u. Kinder von Mr. 1.50 bis 221s. 5.— per Meter, sowie sämmtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt

Drogerie Chr. Tauber, Lirchgasse 6, Telephon 217



Loden-Joppen

mit Lama- und Plaidfutter zu den aussergewühnlich billigen Preisen von 5.50, 6.-, 6.50, 7.-, 7.50, 8.50, 10.-, 12.- etc.

Herren-Paletots

fn Eskimo, Piocenai, Cover-coat à 12,-, 14,-, 16,-, 18,-, 21,-, 24,-, 28,-, 33,- etc. Herren-Anzüge

n Choriot, Kammgara etc. à 15.-24.-, 27.-, 30.-, 33.-, 35.- etc.

Herren-Hosen

h 8.50, 4.50, 5.-, 6.50, 7.-, 8.50, 9.-, 10.- eta. Sümmtliche Artikel slud in grösster Auswahl vorräthig.

Solide Verarbeitung!

Teppiche

für Salon u. Wohnzimmer, auf hellen u. dunklen Fonds in 3 Meter breit u. 4 Meter lang, nur bessere Qualitäten,

sehr billig!!!

Julius Moses.

Kl. Burgstrasse II, I.

Damen-Jaquettes, Krimmer-Capes. Cheviot-Capes. Damassé-Capes, Plüsch-Capes, Carrirte Capes. Abendräder, Regen-Mäntel, Kinder-Mäntel. Kinder-Jaquettes

werden wegen gänzlicher

Aufgabe des Geschäfts

Preisen abgegeben.

Verkauf nur gegen Baar.

Louis Rosenthal,

47. Kirchgasse 47.



Alepiel, " einetten, Boreborfer, bultbare Butter aare und Rochobft, von 9 bis 15 Bf. per

> Ich empfehle einen grossen Posten starker

Kohlenfüller, Kohleneimer

von Mk. 1-1.75 das Stück, Kohlenkasten

von 90 Pf. an.

Kaufhaus Otto Nietschmann N.

29. Kirchgasse 29

Die besten Jackets der Saison!



Façon "Nelly" Mk. 15.

Zweireihig mit Revers, Sturmkragen, Ia Winterdouble. "Sehr kleidsam."



Façon,, Clara"Mk. 20.

eireihig mit grossem Pelz-Kragen und vorn herunter Pelzrolle. "Hochelegante Ausführung."



Façon,, Frida"Mk.25.

Verdeckte Leiste — Ia Eskimo. Reich soutachirt — Sturmkragen. "Schneider-Arbeit."

Grosse Auswahl aparter Modelle mit und ohne Pelzgarnitur!

Kranzplatz.

Ecke Langgasse.



Der Fass-Automat.

Mari Wasmer, Bierhandlung,

in Fass-Automaten, Glas-Syphons und in Flaschen,

Webergasse 49 und L. Telephon 699. On Preis für Bler in Automaten beträgt: Lehrstrasse 7. Brauerei in Pilten
Milneheiner Bier, Spatenbräu, 250 5.—
Bullmbacher Bier, Spatenbräu, 250 5.—
Bullmbacher Bier, Petriebu, 250 5.—
Bullmbacher Bier, Petriebu, 150 3.—
Bullmbacher Bier, Petriebu, (dunkel) 1.50 3.—
(hell) 1.

Karl Wagner.

empfehle mein reichhaltiges Lager aller inund ausländischer Mode - Stoffe. Ich garantire für tadelloses elegantes Passen und ge. diegene Verarbeitung. Die Preise sind sehr billig und an jedem Stücke deutlich in Zahlen vermerkt.

Reparaturen prompt und billigst.

Heinrich

Marktstrasse 32 (Hotel Einhorn).

Gebrannte Kaffee's

Unübertroffen in

Aroma, Reinheit und Kraft

in Preislagen von

Mk. 1.- bis Mk. 2.30 per 1/2 Kilo.

Nachf.

Grosse Burgstrasse 16.

Chines. u. Ind. Thee's

Ausgesuchteste Qualitäten

Bewährte vorzügliche Mischungen

in Preislagen von

Mk. 2.- bis Mk. 6.- per 1/2 Rilo.

G. M. Rösch, 46. Webergaffe 46

Farbenkasten für Kinder. Colorirhefte.

Grosse Auswahl bei

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Ofenschirme, einfach, von Mk. 3.50 bis zu
desgleichen 3-theilig von Mk. 12.— bis zu Mk. 45.—,
die besseren Sachen sind alles Handmalerei und
nur neue Muster am Lager,
Kohlenkasten, runde, Kohlenkasten mitEinsatz
(engl. Façon) zu allen Preisen, Guss-Kohlenkasten mit und ohne Deckel,
14317
Ofenvorsetzer, Feuergeräthe-Ständer,
Feuergeräthe empfiehlt in grösster Auswahl

M. Frorath.

Eisenwaarenhandlung, Telephon 241. Kirchgasse 10. Telephon 241.

Ansunde- und Brennholz.

Fein gespoltenes Lief. Annaundehols pr. Gtr. Mt. 250, Buch-und Kiel-Brennscheithols (verldied. Schnittlängen) im eingefnen Gtr., fowie in größ, Karthien, sowie Langbelm'sche Feutre-angünder empfehlt.
Ferrere empfehlt.
3002 Ferrere empfehlt etwo. Lief. Bündethols (Schwortschnitte), an Angündebols leicht nachanhyblten, an dem außerordemit. billiger Breife von Mt. 1.50 ver Etr. Alles frei ins hans geliefert.

Wilh. Linnenkohl, Ellenbogengaffe 17 u. Abelhaibftrafie 2a. Brennholsfpalterei verm. Rafdinenbetriebs.

Junge fette Hafermast-Gänse, gerupst, 8—10 Bsd., 4 Bsd. 42—44 Bst., verf. geg. Rachn. E. Zerrath, Plein pt. Osche, Okpr.

D. Fuchs, Caalgajje 2.

Deutsche Rothweine. 3 Ingelheimer per Stafde 60 Pfennig, bei Abnahm

A. & L. Veit, 1. Adelheibfirage 1. Rellerei : Moetheidfirage 9.

Platurbutter 10 Bfb. 10 Bfb. 4-.

(ohne Zwischenhändler)

erhielt ich heute eine grössere frische Sendung Caviar (seit Anfang November die dritte directe Sendung) und offerire demzufolge

mildgesalzenen Astrachaner Caviar per Pfund Mk. 10.—, mildgesalzenen Beluga-Caviar feinsten ungesalzenen Malosol-Caviar "

Wiesbaden, den 16. November 1898.

August Engel, Delicatess-Abtheilung.



Herrenund Knaben-

Paletots, Hosen, Joppen

Anzüge,

empfiehlt in frischem Sortiment und bester Ausführung für Herbst- u. Winter-Saison zu billigen und festen Preisen

Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- u. Neugasse.

Fremden-Verzeichniss vom 18. November 1898. Dumler, J. G., Rent, m. Fr. Frankfart Plankuchen, Willis, Fabr. Bonn Helmich, Kfm. Alfeld Firnhaber, C. W., Kfm. Remicheid Helmich, Kfm. Alfeld Firnhaber, C. W., Kfm.

Lang, Frl. Gettingen
Bahnhof-Hotel.
Neiss, Herrmann, CivilIngenieur. Berlin
Lützeiberger, Kgl. Forstmeister. Launite
Kammerer, C., Ing. Kolmar
Schwarzer Bock.
von Boehn, Major.
von Schmidt, Fr. Moschütz
von Schmidt, Gutsbesitzer,
Moschütz
Keilner, Otto, Fr.

Kellner, Otto, Fr.
Koln-Deutz
Reusch, Fr.
Rheinfels
Weidt, H., Director. Genf
CBInischer Mof.
Fluck, Dr. med. Camberg
Kolsch, A., Oberstifent, a. D.
Cronberg
Hess. Fr. Dr.

Hess, Fr., Dr. St. Goarshausen

m, Fr. Wiesenfelder, Salome, Efm. Montabaur Berlin Bauer, he... Russell, Kumlein, Anna, Frl. Gerabroun Gerabroun Kim. Gros jr., Wilholm, Kim.

Mennong, Herm., Kim.

Krause, Heinrich, Kim.

Groninger, M., Fri.

Groninger, M., Fri.

Groninger, M., Fri.

Mennongitacher, Transfurt

Krakauer, Dr.

Berlin

Rusrophitacher, Tr.

Dietesmühle.

Mauer, K., Thierart, Dr.

Woolstein
Reuter, E., Kim.
Reuter, Dr.
Reuter, E., Kim.
Reuter, E., Kim.
Reuter, E., Kim.
Reuter, Dr.
Reuter, E., Kim.
Reuter, Dr.
Reuter, E., Kim.
Reuter, E., Kim.
Reuter, E., Kim.
Reuter, E., Kim.
Reuter, Dr.
Reuter, E., Kim.
Reuter, Dr.
Reuter, Pr.
Reuter, Reu

Grilling Dunnidorf
Grilling Widdel
Fitzan, Kfm. Frankfurt
Kenrad, Oscar, Ernskfurt
Kenrad, Oscar, Ernskfurt
Kenrad, Oscar, Ernskfurt
Kenrad, Oscar, Ernskfurt
Forenwald, A. Kim, Paris
Imgard, Fritz Kfm. Wetzlar
Wolf, S., Kfm. Montabar
Haugen, Apoth. Weilburg
Cohn, Kfm. Frankfurt
Hauck, With, Kfm. Kiel

Hanck, Wilb., Alb.,

Hotel Happel.

Wedekind, M., Kim., Leipzig
Greckel, A., Kim., Kim.,

Jungblut, Fr., Kfm.,

Elberfeld
Rumpf, H., Kfm., m., Fr.,

Hannover

Haldbarg

Gibbob, ch. s., Moskau
Bannow, J. Panishbho
Nommenhof.
Rhein, Rud., Hotelben,
m. Fr. Königswicker
Waldeck, Fr. Hildenheim
Schultz, Hago, Kfm.
Schultz, Hago, Kfm.
Schott, E., Kfm. München
Motel du Nord.
von Kumpta, Otto, Pahr,
berlin
von Iwachinged, Dmitry,
Bussland
Vniedr, Bitter von Stephi

Friedry Mories Hoff.

Holozinski, Friester.

Boeder, Stadtrath, Gneser
Frillizer Hoff.

Boeder, Kim. Gleebard, Lieut, m.Fr. Stoyler, Geberalmajor, d. Lippe, Geberalmajor, d. Lippe, Geberalmajor, Fam.

Meil, Rim, m. Fr.

Hoffelten
Goudmit. Amsterdam
Neubecker, Kim. Gleebard
Potthaut, Kim. Herford
Waller, W. W. Fr.
New-Yelk
Panion Mos. Reposited
Potthaut, Gnesser
Frankfort

Grosse, Chemiker, Kassel

Kallizer, Emilie, Fr., Berting, Goudmit. Amsterdam
Neubecker, Kim. Gleebard
Potthaut, Kim. Herford
Waller, W. W. Fr.
New-Yelk
Panion Magaretha.

Lieut, m.Fr. Stoyler
Potthaut, Kim. Herford
Waller, W. W. Fr.
New-Yelk
Panion Magaretha.

Lieut, m.Fr. Stoyler
Potthaut, Kim. Herford
Waller, W. W. Fr.
Magdeburg
Pension Mos. Reposited
Potthaut, M. Gladbard
Waller, W. W. Fr.
Label Tannastrase Gr.

Handburg
Handburg

Potthaut, M. Gladbard
Waller, W. W. Fr.
Amsterdam
Neubecker, Kim. Gleebard
Potthaut, Kim. Herford
Waller, W. W. Fr.
Bottlere, Emilie, Fr., Berting
Poulom Magaretha.

Lieut, m.Fr. Stoyler
Poulom Magaretha.

Waller, W. W. Fr.

Bottlere, M. M. Guddhard

Waller, W. W. Fr.

B

Goeb, Alfred Danig Grabert, Herman, Schrift-steller, Brunsel Brünsel Steiger, Baron, Königstein Denis, Jul., Ingen, Leovain Franbach, H., Hauptmann, Trier Panzer, C., Kim, Limburg Börne, Max. Mannbeim Wittlich, H. W. Wetzlar Börner, Max. Brüngerbad.

Bömerbad. Hoffalten

Bonn Greiz Paris

Hothhass, F. Koln
Tamphitaser,
Kleber, Th., Kim., m. Fr.
Koblens
Noumeyer, Rfm., m. Fr.
Saarbrücken
Schmeer, Wilh., Kfm.
Mannheim
Gand Fr. Heidelberr

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 539. Morgen-Ausgabe.

fang

ung isen

se.

Samftag, den 19. November.

46. Jahrgang. 1898.

Haupt-Niederlage und Versand

Tido Thiemens.

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 13.

Unter obiger Firma eröffnete ich heute ein

Special-Geschäft in Thee und Cacao,

Sowohl für den Detail-Verkauf als auch Versand, und erlaube mir, den geehrten Bewohnern von Wiesbaden und Umgegend, als auch den werthen hiesigen Kargüsten dieses hiermit anzuzeigen und dieselben um gütige Unterstützung meines Unternehmens gehorsamst zu bitten.

Das Theehaus Wadi-Kisan, Inhaber die Firma Onno Behrends in Norden (Ostfriesland), Fürstlich Schaumburg-Lippe'scher Hoffleferant, Besitzer einer grossen Anzahl goldener Medaillen und Ehrenpreise, liefert anerkannt die besten Theemischungen, und werde ich die sämmtlichen Marken dieser Firma, und zwar ½-, ½-, und ½-, Plund-Packungen zu Original-Listen-Preisen verkaufen.

Aecht holl. Cacao Grootes, von der Königlich privilegirten holländischen Cacao-Fabrik D. & M. Grootes Gebroeders, Amsterdam-Westzaan, weltbekannt als feinste Marke, ist unübertroffen, sowohl hinsicht vorzügliche Wanre. Die Leistungsfähigkeit der Firma ist durch 30 goldene und silberne Medaillen und 8 chrende Anerkennungen anerkannt; die Fabrik ist Hoffleferant Ihrer Majestät der Königin der Niederlande und Sr. Majestät des Unternehmens und zeichne

Hochachtungsvoll!

Tido Thiemens.

Wiesbaden, den 18. November 1898. 13. Grosse Burgstrasse 13.

Preisliste.

Neu! Behrends' Patent-Thee. Neu!
Thee für Nervöse und schwächliche Personen.
Nach einem neuen, überall patentirten Verfahren ist dem Thee jede aufregende Wirkung genommen, ohne dass Güte und Blatt darunter gelitten haben.

In pract	ischen	elegan	ten Ori	ginal	Dosen
No.		Pfund			6
	1 " 1/2		,		3.25.
. 1	1 2 7		*		1.75.
îî	1 1/4			*	2.25.
, I	L . 1/4	-			1.25.
, II	I , 1				3.—.
" 11	1 1	TO B			1.60.

Cacao Grootes. Aecht holländischer Cacao

Dosenpackung, Inhalt ½: Pfund, Mk. 3.—.

" 1/2 " 1.50.

" 1/4 " " -.80.

Lose in Düten a Pfund Mk. 2.40. Verkauf von 1/4 Pfund an.

Versand durch ganz Deutschland und Oesterreich-Ungarn von 15 Mark an franco, Verpackung frei. - Nach Oesterreich-Ungarn vom 14642 inverzollten Lager Thee 50 Pf., Cacao 40 Pf. per Pfund billiger. Geschmack-Proben werden gratis verabfolgt.

eichshallen-

Wadi-Kisan-Thee.

Thee Ernte 1898

Grusthee (Theespitzen) A per Pfund Mk. 1.80.

Verkauf in plombirten Packeten à 1/1, 1/2 und 1/4 Pfund.

Theater. Sonnabend, den 19. November, Nachmittags 4/2 Uhr:

Extra-

Marionetten-Theater.

Original-Marionetten. Metamorphosen.

Billostiliche Messchen. Ballet. Elektrisch
Lichteffecte. Furien. Brillante Decoratione
und Maschinerien.

Preise der Pilitze:
Loge 0.75 Mk.
I. Platz . . . 0.50 Mk.
II. Platz . . . 0.30 Mk.

Restauration Hammes.

Zu den drei Königen,

Seute Samfing: Mehelluppe.
Morgens Belffeis, Schweineriefter, Bratturft
mit Kraut.
Heinrich Maiser.

Heute Abend: Megeliuppe. Morgend: Edweinepfeffer, Wenfieifch, Braiwurft und Canerfrant.

W. Kuhmichel, Sochstätte.



Brima Şausmacher Burft pfiehlt täglich Johann Muhn, Bleichftraße 12. 13832

Heute Samhag: Mekelsuppe. | 1898er Most u. Federweissen,

Eliviller und Erbacher,

eigne Melterung, per 1/4 Liter 30 Pf.,

Louis Behrens, Zum Johannisberg, Langgasse 5.

Heute

in Wolle, Seide und Ballstoffen.

J. Bacharac

Billigste Preise!

meiner Schaufenster!!

29. Kirchgasse. Kaufhaus Otto Nietschmann N. Kirchgasse 29. Spiel-, Galanterie-, Leder-, Luxus-Waaren, Haus- und Küchengeräthe.

Hotel Feussner

(vorm. Vogel). Samsing und Sonutag:

Has im Topf,
Gans, Ente, Wildeste, Hahn etc.
J. Fenson

Restaurant zum Johannisberg,

Has im Topf, 3

Vorzügliche 1895er Weine.



"Zur Burg Nassau"

Mețelsuppe,

mogu frennblichft einlabet 14. Renfer.

Karlsruher Hof,

8 Hente Abend: Mehelsuppe,

wozu freundl, einladet Albert Frans. Roch

Sente Abend: Mekelinppe.
Sausmachende Leber- und Blutwurft, Prestopi.
Rirchhofsgasse 7, Wurstladen.



Fortwährend frijch geichoffene

auch im Anefchnitt, fowie frifch gefchoffene

empfiehlt billigf

Joh. Gever,

Telephon Do. 47. 6. Delaspeeftrafie 6.

28 golbene und filberne Debaillen und Diplome. Shweizerische

Spielwerfe auerfannt Die vollfommenften der Welt.

Spieldvien

J. H. Heller in Bern (Schweis).

Rur Directer Begug garantirt für Acchtheit; illuftrirte

Bedeutende Breisermäßigung.

trocken gelagert (Sommerbezüge) in fünf Korngrössen für Central - Helzaningen empfiehlt zu billigst gestelltem Preise

Wilh. Linnenkohl,

Kohlenhandlung, 14000 Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2 a.

Men!

Fanfaren-Harmonika



Neuartige Zug-Harmonika mit 2 Reißen

brillanten Trompeten

16 Ringen, 2 Sternen

Preis nur 5 Mark.

Beinr. Suhr, Bufik-Inftrumentenfabrik, Meuenrade (Weff.).

Majrittin ! Mein Muuf Inftramenten Gefchaft gegründet im St. meinin bof alette nab größe bieger Urt am pl

Tette junge Gänse, 1 Bid 40-42 Hf. g. Rachn, unter Garantie für gute Waare Frau Annischut, Tifft, 21. Gerberftraße 5. NB. Feinite Mafur Tafelbutter Boftible 9 Mt. fre.



14648

Thee Originalpreisen

in Wieshaden bei Joh. Kirchholtes,

Ratragen in Strob, Cerr 5 ML Lendte's M



Offerire

frisch geschossene schwere Hasen, frifde große Rehtenlen

Jac. Häfner. Telephon 111.

Dedreifer

Der Verkauf der von der Bühne des Königl. Theaters an mich zurückgelangten Gegenstände dauert nur noch kurze Zeit.

Es sind u. A. noch vorhanden:
Roccoco-Tisch und -Kommode,
Verschiedene Säulen und Postamente,
Elnige persische Zimmer-Teppiche und Vorlagen, sowie
Bronze-Figuren und Porzellan-Sachen.

Verkauf bedeutend unterm Preis.

Nathan Hess.

Hodieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs,
Wilhelmstrasse 12. (Gegründet 1844.) Wilhelmstrasse 12.

* * Theater. *

käthchen Loisset,

die jüngste u. beste Vortrags-Künstlerin Deuts-

Nur noch 11 Tage! Einfache Preise

Camftag, ben 19. Rovember d. 3., Bor-

Fortsehung der Concurs.Berfieigerung Daberkow in dem Es fompen

nie Fausgarje 10.
Es kommen noch jum Ausgebot:
Diverse Chocoladesachen, Thee, Cacaoschalen, Weihenachtssachen, Knallbondons x.; ferner: 1 Schreibrisch, 1 Tisch, 4 Stilble, ca. 100 Glasschalen, 1 Copityrese, 2 Leitern, 1 Meal, eine große Bartisk Kissen und Schachteln, 1 Marquise, verschiebene holze und Blechschilder, 2 Kontenuy u. derzl. mehr.

P 234 Wiesbaben, ben 18. Mobember 1898.

Eifert, Gerichtsvollzieher.

Lokal-Gewerbeverein.

Am Dienstag, den 22. November, Abends S'a Uhr, im Saale der Gewerbeschule, Wellriz-trasse 34:

Vortrag

des Herrn Karl Hausser,

Secretär des Gewerbevereins und Handwerkerverbandes Mannheim, über: "Die technische, kaufmännische und kunstgewerbliche Ausbildung der Hand-

Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins ladet m recht zahlreichem Besuche ein F356 Der Vorstand.

11.

Lebensregeln für Neurastheniker

Dr. med. Ralf Wichmann, Verlag v. Otto Salle, Berlin W. 30.

Weihnachts-Aufträge

zur Anfertigung von

Herren-Hemden, Damen-Hemden

erbitte baldmöglichst.

A. Manss, Wäsche-Geschäft,

8. Grosse Burgstrasse 8.

Zur Teutonia,

Bleichftrage 14.

Sente Samftag: Mehelsuppe, 14675

Zum Herold,

3. Adolphstrasse 3.



Heute:

Mergens: Wellfleisch, Bratwurst mit Kraut und Schweinepfeffer,

Der heutigen Wefammt-Musgabe bei Zagblait liegt eine Sonber-Bellage ber Bereinigten Chocolabe Pabrifen Moner-Roth, Rönigl. hof- Lieferanten in Stuttgart, bei, welche ber Beachtung empfohlen wirb.

Königshalle, Faulbrunnenstrasse 8. Sente: Meheljuppe,

Dotzheim, "Zum kühlen Grunde".

Somfag u. Sonntag: Mehelsuppe Ernst Thon.

100 Pfd. Rothzungen wegen Annahmeweigerung per Pfd. ju 30 Pf. ab-

Teltower Rübchen p. Pfd. 25 Pf.

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52. Hochfeine Kanarienhähnen.-Weibchen,

Kaufgeludje

Altes Gold und Silber

Ich zahle ansnahmsweise gut! und faufe fortwährend

gebr. Damen=Coftume, Berren Rleider, Uniformen, Frade te. te.

S. Landau, Meigergaffe 31.

Die deften Preise erzielt Jeder für getragene herren
und Lamentleiber. Gold, Silberfadten, Mobel, Better
gange Cinrichtungen, Baffen, Militär-Effecten, In
trumente ie, durch J. Brachmann, Beigergoffe 24
Scheigungen ber Hoft werden pinistriid erledigt.

Gdreibfund zu L. of Oft, m. Berbong post, G. B. 100
Unterer Reiterpfliede indet angalanten

1.66

B. Routher's Raliduit, Edwaldaderftrebe 14, 2.

36. Langgasse 36.

Anfang des nächsten Jahres:

Zweig-Geschäfte Cöln und Augsburg

mit ausgedehntem Engros-Betrieb.

Verloosungsliste des "Wiesbadener Tagblatt"

Nr. 40.

Inhalt.

- 1) Brannschweigische PrämiesAnteine (20 Tult-Lose).
 2) Finniandische Is Staats-Anleihe
 von 1888.
 3) Bolländische Weisse Kreuz10 Fl-Lose von 1888.
 4) Italienische Ges. vom Rothen
 Kreuze, 75 Lirs-Lose v. 1886.
 5) Niederländische Staats-Eisenhahnen, Obligationen.
 6) Oesterreichische 6s. 500 Fl-L
 von 1890.
 2) Prag-Duxer Riesenh, 6s PriorObligationen von 1893.
 5) Romänische 4s amortisirbare
 Rente von 1893.
 4) Romänische 5s. amortisirbare
 Rente von 1893.
 10) Romänische 5s. amortisirbare
 Rente von 1893.
 11) Romänische 5s. amortisirbare
 Rente von 1893.
 12) Romänische 5s. amortisirbare
 Rente von 1893.
 13) Romänische 5s. amortisirbare
 Rente von 1893.
 14) Stockholmer Theater-PrämienObligationen von 1899.
 15) Wiener Communal-100Fl-Lose
 von 1874.

 D. Braunschweinische

50) Niedarindische Staat-Eisenbahnen, Obligationen. Verlosung am 14. October 1828. Zahlbur ad A. am 1. November 1893. d. 8. bis 11. am 1. Januar 1899. A. 345% Aufeilhe zu 17,239,000 FL. ron 1887. 29 47 63 82 436 601 691 719 766

192779 297746,
1 18 Thir. Alie übrigen Obilg14) Stockholmer TheaterPrämien-Obligationen v. 1882.
Variosung am I. Korvanber 1898.
Zahlbar am I. December 1898.
Prämienzichungs
2 5,000 Kroom. Serio GJI
Nr. 20.
A 10,000 Kroom. Serio GJI
Nr. 41.
A 1000 Kroom. Serio 19279 Nr. 42.
A 1000 Kroom. 42.
A

Amortivationszichung: Serie 543 1150 1415 1556 1570 2316 2485 3705 4139 4290 4445 7665 7939 9372 9949 Nr. 1—9 4 30 Kronen.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 539. Morgen-Ansgabe.

Samftag, den 19. Hovember.

46. Jahrgang. 1898.

Grosse Auswahl in garnirten Hüten. Modelhiite

werden von heute an billig abgegeben.

Crêpe- u. Trauerhüte stets vorräthig. Gleichzeitig empfehle Neuheiten für die Ball-Saison.

D. Stein, Webergasse 3.

** Verkänfe

Diesttanssichilling 3. 6000, 11,000, 18,00
matie zu verlaufen. Off unt. 84. C. 54 an den Eaght. Be Beltraufchilling, 8—10,000 Mer., 21 verlaufen. Offer 1° F. 6. 625 an den Zaght. Beria.

Gutes Pferd billig zu verlaufen Karftrafte 17. 144

Gin prima Pferd

Sür Jäger.
Gble birichrothe Tedethaudin und eine eschiere berfelden zu verkanfen Meldeichirofe 62, Eine fahre angele Dogge, 1 3ahr alt, Mitten, preiste, su verkanfen. Ann. Morrhiftenke

Gut erhaltenes Binterfleid 1 Jaquet und Stoff ju einem Abendmantet billig zu faufen. Rich, im Zagbi-Berlog.

Gin fcones neues Zealofin-Jaquet billigft au vertanfen im Tagbt-Berlog.

Bin vertaufen: 1 ichworzes Binter-Jaquet für mitteftort mur, verschieber n. 1 gute Betrokenmann unbachthol 14, Gartenband 1,

Gin neuer Binter-Mautel (dipoars) für äuere Dome billig vertaufen Jehntrofe 3, 1

Gin faft noch neuer

Herren-Pelz

lamerit. Wildfage) preiswerth zu

B. Marxheimer, Wilhelmstraße 22.

Gin noch gut erhaltener Fligel

Concert-Zither bilig zu berfaufen Sillard bon Borfelder, jast neu, bilig zu
Billard von Borfelder, jast neu, bilig zu
K. Hefrich. Mauritivöstraße d.
Gut erodienes Carambologe-Bildard zu verfaufen,
zu vermiehen. Abb. Rerostraße 35,37. Perri.

Päänntungs halber
ne Schlatzimmerefinridning, 3 gute Politermödels
lituren, jowie 2 Antichwagen und 1 Michwagen zu
nien, Rheindodunkraße Z. 2.
Bwei nebe pol. Michels, auch einz, neue u. gebr. Chaifelona.
Udwinne billip. Michelsberg 9, 21, Ging, Gögichen. 14676
lite gede. Betifielle mit Springrahmen und Marrahe zu
nien Gerichtsftrage 9, 8 c.

Gut und billig.

Wegen Richtgebranch und Umzug

ADCHEN 27 Migcothini) und Anglig m verfansen :

1 größeres completes Kinderbett,
3 Kinderwagen,
ca. 100 Robeimveinflaschen,
ca. 100 Robeimveinflaschen,
ca. 60 Criginalellugartveineflaschen.
Moreffe im Aggli. Vertag.
Winge Robes u. dgl. wegen Abreise im der Kerobergstraße 20.

Gine nuße . dachte Backommode, ein de. Rachtisch,
Differ, ein de. Rachtischen von de. Z. 1

Reidders u. Küchensch, 14, Betten, Kommode, Zon
Altche, Ettine, Eviegel vill. Dermannste. 12, 1 Et.
Edden Billon-Rahmoldine bill a vert. Delmmoder. 34

Wegen Geichäfts-Anigabe

Laden-Einrichtung

Louis Rosenthal, 47. Rirdgaffe 47.

Wegen Geschäfts-Auflösung! (per Dezember b. 3. gu beziehen) verkaufen wir:

1) Unfere vorzüglich erhaltene, ge-diegene Laden-Ginrichtung,

2) ein ausgezeichnet guter eichener Zuschneidetisch, 3,60 Mtr. lang, 1,15 Mtr. breit, mit 32 großen

Schubladen, 3) ein fehr gut erhaltener großer eiferner Caffenichrant, 16 Ctr. ichwer,

zu fehr billigen Preifen. Gebrüder Süss.

am Kranzplas.

Robleurone billig zu verlaufen Schäckliche &. Dreirad (engl. finderit), falt neu, für Hern oder Lame, zu verlaufen. Anzuiehen Taunns-

3wei eiferne Füllofen (ont erh.) In De

Kantler Dift wird per Rarren geliefert. Bibrechtftraße 41,

Immobilien MAR

Immobilien gu verkanfen.

Nob. im Taght. Bertag.

Sin rentabl. neues Lage, 4-ftdet, mit guter Toppelto, von 3 3., Riche, Balton te, Abret. u. schoder Werfftätte für ein rubig, saub. Gefadt, aus erber hand vom Erd. Alle vermieht. Tage von Ab, von Bert. Alle vermieht. Austirf 300 Mr. ju vert. Alles vermieht. Berting. Beigen un kinlagerapt. mit 4. ". ober 3 % de igenen Allegerapt. Mit 4. ". ober 3 % de igenen Allegerapt. Mit 4. ". ober 3 % de igenen Allegerapt. Mit 4. (Bully Allegeriapt. Mit 4. (Bully Allegeriapt.) Alle belegen an der Kinghroße (Frankfurterfraße). Alle im Lagdt. Bertag.

Jmmobilien gu kaufen gefnat.

Sin Meines Saus zu taufen gef. in der Stadt ober in deren Rabe Offerten unter 18. C. 40 an den Tagbl-Berlog. IN Sonnenberg

wird eine fleine Blua mit Garten au taufen, eventuell per April ober lydter zu mielben gelindt. Eingebote mit Preisungade unter n. C. 56 an den Togbl. Berlog.

Banplat in Sonnenberg zu faufen gelucht. Dezeidliche Diferten unter N. C. 62 an den Togbl. Berlog.

迷調果 Geldverkelje ※解

Capitalien ju verleihen.

12,000 Mt. auf erfte ober gute zweite finvoihet auszuleiben M. Linn, Maneraoffe 12. 14000

100,000 Mt. auf 1. Suposbet, and getbeilt, auszuleiben

Capitalien in leihen gesucht.

40 48,000 Mt. baid per 1. Jupoche auf gutes Sciodits-Offerien unter E. C. 49 an den Den Taghl-Berlag.

10,000 Mt. auf gute 1. Supochef Copp. Siad.) zu leihen gestacht durch M. Line. Wienergesie 12.

18-20,000 Mt. auf 2. Supochef ps 3'-4', 3', done 2 paintil Junes, gut gef. Dift. n. n. n. n. s. 650 a. d. Taghl-Berla 1834 500 Mt.

500 Mt.

geen gute Siderbeit, 8'-8 Jinken und auf 100 Mt. jährtide Juridaabl, zu selben gef. Lift n. 4. C. 52 Taghl-Berl. 1834 500 Mt.

40,000 Mt. auf side gef. Lift n. 4. C. 52 Taghl-Berl. 1834 500 Mt.

40,000 Mt. auf side gute 2. Jupochef zu seinen gefuch. Differen unter J. A. 9 an den Taghl-Berlag.

14513 Cuche 25,000 Mt. 2. Aupochef auf mein neues reutables Saud im fühl. Etablicki uf 4'-4', auf 25 130,000 Mt.

21 eerste Aupochef in 00,000 Mt. Cif. unt. P. C. 50 an den Taghl-Berlag. Capitalien ju leihen gefucht.

Berfchiedenes

Danksagung.

Simon Kahn und Frau.

20% Dividende

wirtt, find uoch 150 Ultimen en blos ober in besiehigte Augabl
pugeden. Meddungen mit Englise des versägd. Copinis erb.
274
28. 1948 an
Banaenstein & Voyler A.-G., Köfn.
Für alleinstehelbe Damen.
Ginem älteren Prindien oder v. impar Bölinu ist Gelegenheit
boten, sich mit einigen 100 BR, ihner ichthiandig au machen.
Merken unter U. C. 63 an den Zaubl-Beston.

Rönigl. Theater. Achtel Abonnem. A. A. Meibr, abina Tanuntftr. 26 Sin Echtel Abonnement 2. Mang., 8. Mei Mitte, absogeben Dennienftroffe 16, 1.

Cine hiefige Dame land ein Selgemalde, Albeben (diren 1 Meter lang), auf einige Woden zum Copiren leiben, Gefüllige Aurebetungen mit Preikangabe unter B. 32 an den Lagdel-Beilag.
Deutsche und französische liederschinungsarbeiten icher Art überummt für Oradreien in Frieder iprachtundiger, gebildere Pere. Gefällige Offerten unter E. W. 425 an Lagdi-Berlag.

Beinlich, Cienteter, wout Selin Beinlich, frahe Si u. Castellitrafe 3.

Rieß- und Stein-Abfall
m gratis abgeloden vereen. Raberes beim Sausister Mainzeitrofie 60 b.

Gene junge Fran jameien Derfodirets fin ampieht no

Aleider, fower alle mi

Straußfedern, Fächer, Boas

Frifenrin Luise Werner, Barenftr. 7, 3.

Gill Killd wird in tiebende Mage gegeben. Naberes Schologfe 5, 1 St. Geb. Anderes Schologfe 5, 1 St. Office unter M. D. So en ben Laght. Artine 5 Stat. B. December 1 D. So en ben Laght. Artine. Eise 83. B. die Du noch a. d. B. Belene 16 möchte

Verloren. Gefunden

Schildvatt=Lorgnette Bonnerstag 410,1

en Backen ein fickvarzer Pelzdoa mit Schu hunng abzugeben Thelemannkrahe I, Kimmer

Berloven Bungane, Mart, Guenben

Sounenbergerite. Albang, gegen Belodu, Comembergerite. Albang, gegen Belodu, Comembergerite. 28. 14 für Genatog, ber 13/10, ift mir ein zagedu (Walanden) upfaufen. Ich fähle mich i Meldenden) upfaufen. Ich fähle mich i meldig, beileften Areifen mich mit die einen weißen Aleifen Melden mit mit mit fülle einen weißen. Eie Mögabolen bei Johann Stamm. Coffwirth, Bredenheim

***** Unterridgt

Del= und Gonache=Malerei

Französische Conversationsstunden

Mittwoch, 23. Nov., Nachmittags 5 Uhr,

Clavier- und Gefang-Unterricht

Dingel-Aur'us. Domen fonnen bas Reins und Glangbfigein grundl erl. Moritfitrage 50, B. Det wird feine Wifce j. Bagein angen.

W Fremden-Penfions

manage, centra grade. International Space of the Pension Continentale, Sicridadectroses 9, 2 Sits. vom sturbans und Abeater utfernt. Comfortable eingerfahrte Jinnee. Controllesjung, Indian Societation Sturbelling. Weiter Street Sturbelling. Weiter Street Sturbelling.

Villa Paula, Gartenstrasse 20. Driffeler Sof, Geiebergftrabe

Benfion Offent, Granweg 4,

Herrngartenftr. 12 and Jan. 1 Villa Julia, Leberberg 8,

Proderallee 39, bidi an der Za frede, Bart. n. 2

Villa Victoria.

Tannusfir. 51/53, and 25 Porziigl. Penfion in

Miethgesuche

Bu miethen gefucht Billa mit 7-3 Zimmern im Revier I. Offerten mit genauer Beichreibung und Preibangabe unter L. C. A5 an ben Tagbl. Bertag. 1

Wohnung

von 6-7 Räumen, Küche, Bad und Zu-behör, I. Etage, oder kleine Villa oder Haus in guter Lage zum I. April 1899 zu miethen gesucht. Öfferten mit festem Preise und Zimmergrössen unter J. B. 31 an den Tagbil-Verlag erbeten.

Billa oder Ctage für Benfion, 14—18 Jimmer, per April zu mietten gel. Geft. Off. unter E. B. C. 31 Boftamt Berliner Sof.

Gesucht

aum 1. April 1899 eine Wohung von 5 Jimmern mit Balton im indlichem Stadtifelf, I ober 2 Treppen bod. Breis bis gu 1100 Mt. Offerten unter 26. Es. 44 an den Zoold. Artlog exterin. Geb. 1. Dame municht mobil, Jimmer mit Frahftid ei anftändiger, am liebien finderdier framilie. Offerten mit Breitangade unter 28. E. 280 an den Zagdl. Berlag erbeiten.

Leere große Rammer gejucht Möbelunterstellen in der Ribe von Connendergerstraf

Wohnungsnachweis - Bürean Lion,

Schifferplat 1 - Telephon Ro. 708, empfichlt fich ben Miethern gur toftenfreien Befchaffung von

Familien-Bohnungen, Gefchäftelofalen, möblirten Bimmern.

Vermiethungen

Wobliete herrichaftliche Billa in beworgungter Boge, gaus ober gethellt zu vermiethen. Raberg

Gefchäftelohale etc.

Wertstätten

und Lagerräume

in jeder Große abgetheilt, mit oder ohne Wohnung, ferner Stallungen und Remifen gu vermiethen.

Dampftraft (Transmiffion), fowie elettrifche Beleuchtung . fann mit verm. werben. Rah. bei

C. Kalkbrenner, Friedrichstraße 12.

Villa Abeggitrafie 6

Neuban Un der Mingfirche 19

58

often

Sine schöne Part. Wohnung von 4 Jimmern, Rücke u. Zubeh, per 1. Jan. zu vermieten. And, Albrechfriehe 41. Sart. 7006 eine fabene Mohnung von 3 Jimmern mit Jubeh. u. Gerten Abreile hatter solet zu vermiethen. Breis 500 Mt. Nah. Dermannitrohe R. 1 St.

gemannstrohe 28, 1 Et.

Möblirte Wohunugen.

Andolphsalice 3, Part., gut möblirte Mohunugen.

Möblirte Wohunugen.

Möblirte Wohunugen.

Möblirte Mohunugen.

Möblirte Mohunugen.

Möblirte Mohunugen.

Möblirte Möblirte Mohunugen.

Möblirte Möblirte Löbling av verm.

Möblirte Andre An

Mobl. Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Smierkraße 20, Dth. 3, ichon mobil. Im pretom grum. 6342
Smierkraße 31 gui mobil. Jimmer pretom grum. 6342
Smierkraße 31 gui mobil. Jimmer pretom grum. 6342
Frantestilltaße 6, Bort., etc., 1018 beith.
Frantestilltaße 6, Bort., etc., 1018 beith.
Frantestilltaße 10, Loben, in gut möbil. Jimmer gu verm. 6729
Frantestilltaße 17, 1 Ct., etc., etc., 1018 beith. Jimmer en perm fensielten. 23 möbil. Mont mit 2 Seiften zu vom. R. 1 r. 7041
Friederichten 23 möbil. Mont, mit 2 Seiften zu vom. R. 1 r. 7041
Friederichten 24, kaden, ichon möbil. Jim. 6 Mr. p. 1006. 7259
Oortsche. 23, B., ft. möbil. Jim. 6 Mr. p. 1006. 7259
Oortsche. 23, B., ft. möbil. Jim. 6 Mr. p. 1006. 7259
Oortsche. 24, B., ft. möbil. Jim. 6 Mr. p. 1006. 602
Gettuunderte 4, 3, etc. gr. p. 1008. p. 1006. 7259
Oortsche. 25, B., ft. möbil. Jim. 1000. J. zu vom. 6000
Gettuunderte 4, 3, etc. gr. p. 1008. p. 1006. J. zu vom. 6000
Gettuunderte 6, 2, E., gut möbil. Jimmer zu verm. 6000
Gettuunderte 7, 2 Ct. rechts, möbil. Bohn n. Schlafammer 2000.
Gettuunderte 7, 2 Ct. rechts, etc., 1000. mobilites Jimmer 2000.
Gettuunderte 7, 2 Ct. rechts, etc., 1000. mobilites Jimmer 2000.
Gettuunderte 6, 2, 2, möbil. Jim. mit n. c. Bent, zu v. 7132
Gettuunderte 6, 3, 2 Ct. rechts, etc., 1000. Molites Jimmer 2000.
Gettuunderte 6, 3, 1 Ct. r. nobe ber Gmiertiche, 6000
Gettuunderte 6, 3, 1 Ct. r. nobe ber Gmiertiche, 6, möbil.
Gettuunderte, 15, 2, 1, möbil. Jim. mit n. c. 1004. Gette.
Gettuunderte, 15, 2, 1, möbil. Jim. mit n. Gette., 1004. Gette.
Gettuunderte, 15, 2, 1, möbil. Jim. 1006. Jim. 1006. Jim. 1006. Jim. 1006.
Gettuunderte 6, 2, 1, möbil. Jim. 1006. Jim. 1006

Acuthrohe 2, 2 1. mol. Jimmer au vermierhen.

7235
Cariffreche 13, Bort., ein möld. Jimmer au vermierhen.

7236
Cariffreche 13, Bort., ein möld. Jimmer au vermierhen.

7236
Cariffreche 13, Cart., ein möld. Jimmer au vermierhen.

811chagaffe 15, 1 Cat., die, möld. Bau D. R. im Weigerf. 7207
Cariffreche 17, 2 Cat., fedin möld. Jimmer au vermierhen.

811chagaffe 17, 2 Cat., fedin möld. Jimmer au vermierhen.

811chagaffe 25, 2 Cat., möld. Jimmer auf ben 1. Ted 311 berm.

811chagaffe 26, 2 Cat., möld. Jimmer auf ben 1. Ted 311 berm.

811chagaffe 25, 2 Cat., möld. Jimmer auf ben 1. Ted 311 berm.

7136
Cariffreche 2, möld. Jimmer auf ben 1. Ted 311 berm.

7146
Cariffreche 2, möld. Jimmer auf bermier.

7147
Cariffreche 2, möld. Jimmer auf bermier.

7148
Cariffreche 3, Cat. L. L. auf ein dichtießte mit e. ohur echt.

7146
Cariffreche 2, L. Cat., große höld möld. Jimmer au verm.

7142
Cariffreche 2, L. Cat., auf ein dichtießte mit e. ohur echt.

7146
Cariffreche 2, L. L. L. L. auf ein dichtießte mit e. ohur echt.

7147
Cariffreche 2, L. L. Cat. de Bedgeragife, erhölt ein nur rein
1166
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7148
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7148
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7149
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7159
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein möld. Jimmer au verm.

7150
Cariffreche 2, L. Cat. auf ein müller.

7150
Cariffreche 2, Cat. auf ein müller.

7150

Blattstiraße 21, 1 St. (tide Begergade), erhält ein unt reinlicher Arbeiter Koft und Logis.

West Liste 22, 1 St., icho undt. Jimme
Brauergasse 7 mödt. Jimme zu vermiethen.

Brauergasse 7 mödt. Jimme zu vermiethen.

Brotisstraße 1, 2 Stage, mödt. Jimme zu vermiethen.

Brotisstraße 1, 2 St., einst mödt zu vermiethen.

Brotisstraße 2, 2 L., cin. deingab, bidig zu vermiethen.

Brotisstraße 2, 2 L., mödt. Bromoete mit Kot zu verm.

Brotisstraße 2, 1 L., mödt. Bromoete mit Kot zu verm.

Blotisertraße 4 sagen, mödt. Bromoete mit Kot zu verm.

Blotisertraße 4, 2 L., mödt. Bromoete mit Kot zu verm.

Blotisstraße 5, 2 mödt. Zum vermiethen.

Biomerberg 32, 1 L., job. mödt. Jimmer zu vermiethen.

Bömerberg 32, 1 L., job. mödt. Jimmer bill zu vermiethen.

Bömerberg 37, 2 St., ech zwi rink Arb. sofert sch. Kosis.

Caalgasst el Octogane u einsiede mödt. Jimmer zu verm. 7233

Caalgasst el Octogane u einsiede mödt. Jimmer zu verm. 7233

Caalgasst el Octogane u einsiede mödt. Jimmer zu verm. 7233

Caalgasst el Octogane u einsiede mödt. Jimmer zu verm. 7233

Caalgasst el Octogane u einsiede mödt. Jimmer zu verm. 7233

Caalgasst en Gestagen.

Chaenbortstraße 3, St., in tein Antelier Eddisst. ech

Chaenbortstraße 3, St. L., möd. Blanderbe, auch für Cotas
Reite mit Rot, zu vermieden.

Gelle mit Koft, zu sermeichen.

Chingenhofftraße 2 cft. anft. Leute Log. Chingenhofftraße 2 cft. anft. Leute Log. Chingenhofftraße 2 cft. anft. Leute Log. Chingenhofftraße 2 cft. anft. Logid. 6189 Chiwalsodgerfraße 27. Mit. B. et allet veid. Apr. a. Edelff. Chiwalsodgerfraße 25. Mit. B. et allet veid. Apr. a. Edelff. Chiwalsodgerfraße 25. J. ant möbl. Limmer zu verm. 7154 Cercovenharbe (9. Britisch Bent. t., in tah. Gemilie cin schammöbl. Benterveinmer mit ober obre Bession Dil. 20 mit. 7154 Desterveinmer mit ober obre Bession Dil. 20 mit. 7154 Desterveinge 2 12, 1 t., ein db. Limmer au vermeinen. Edelfennfraße 2 12, 1 t., ein db. Limmer au vermeinen. Edelfennfraße 4 2 midbl. Jimmer av vermeinen. 644 Destergalse 4 n. abs. Minner av vermeinen. 7256 Destergalse 4 n. abs. Minner Bungiere av vermeinen. 7256 Destriktigense 9 middire Bungiere av vermeinen. 7256 Destriktigense 6 n. abs. Minner billig av var Destriktige 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 3 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 2 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 2 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen der 13, 2 c. n. ett. möbl. Roben und Edelfginnen d

Dubid möblirtes Zimmer mit ober obne Bension an vermieiben. Raberes Albrechistrusse 28, 1 St. rechts.
Ccones Zimmer, gut möblirt, auf fosort, auch eini, au verm. Ald. Cranlenfrache 6, 25. 2t. rechts. 6783 Ein möblirtes Jimmer au verm. Ald. Seichansse 31, Abb. 2 St. Wobst. Zimmer, ebent. mit Calinet, von gwei Zamen gründt. Offerten mit Breis miter 16t. 25. 96 postlagernd.

Gut möbl. Wohn- u. Schlaf-zimmer (Rbeinftr. 1. Etod), ift für ben Winter preis-werth zu vm. Rah im Lagbi.-Berlog. 6568

Leeve Jimmer, Manfarden, Sammern. Bietoftrage 4, Otho. 1 St., ein Bim, auf gleich g. v. 7098 Bleichftrage 10 Manfarbe an einzelne Berfon ju vermiethen.

Bemifen, Stallungen, Schennen, Beller ete. Gin Ctall für ein Bierd zu vermietben. Rob. bei 7151 Ebernia. Beelmaen, Hermannstraße 18.

Res Arbeitsmarkt

Weibliche Versonen, die Stellung finden. Bur ein reintliches Specialgeschaft wird per I. Januar l.
ein fleißiges und energifdes Frantein aus biefiger gu Ramille mit ichbuer Sanbidnift und guter Schulbildung, i

für mein Rury, Weih-, Wollmaaren- u. Strifgarn-Geichaft fuche für gleich ober fparer

tüchtige Berfäuferinnen. welche gleichzeitig perfect im Breoriren bet Schaufeufter find.
Sfierten bitte Gehaltsaufprüche mit Zeugnigabichriften beizusügen unter D. 20 an ben Tagbl. Berlag Wiesbaden. 14689

tine tudithe lebitiandige erite Bertulgerin mi Sprach-teminiffen für ein biefiges feines Rantel und Coffine-Gleichaft per Brite Januar gefucht. Offerten unter P. C. 20 an ben Zagli-Berting.
14651

tüchtige Bertäuferin.

Sturm & Cio., Langaaffe 34.

Tüdstige Berfanferin gefindt per 1. Aprill
oder früher. Bramhelembriffe erforberilch. Bu melden gwilden 19 n. 1 Mbr.
Geschweister Strauss.
Belhwaaren n Ausstaltungs-Geschäft, At. Burgstraße 6.

Gefucht verschied. Derfäuserimmen, engl. sprech., ein geseiches Kinderfel., franz. sprech., ju Enstländern, 3vo Kinderdwieferimen für dier n. auswärts, verschied vers

3wei tüchtige Berfäuferinnen für fofort gesucht. 14679 Ceiden Bajar S. Mathias.

Zuchtige Rod : Alrbeiterinnen Confection.

Züchtige erste Mocharbeiterin für dauerde Jahrestete bet hobem Salair gel. Fre.Offerten miter R. a. 218 on den Tagbil-Werfog. Consection.

initer R. a. 28 on den Taght-Berlag.

Confection.

Confection.

Gerste Rodarbetterin für dunernde Jabren.

Zaitenarbelierin, sowie Kehrundsden indit
Theresse Natt, Abchelbstraße 20.

Ein tächtige Kährerin, in Pilich und Andelfern
gefit, wird ofindt Angelentitagie 75. 12.

Ein Wadden aum Aden geluch ferfeitraße 25. 2.

Ein Wadden aum Aden geluch fermanntraße 15. Eth 3 St.

Sink, Underen Bebrickeringte 25. 2.

Ein Vehrmädhen beitraße Schalt gegm fof. Beroftling geluch. Ade. in Taght Schaltung der Gelüchten aum Aden geluch germanntraße 15. Eth 3 St.

Ein Zehrmädhen til eine Kicklift gegm fof. Beroftling geluch. Ade. in Taght Schaltung der Schaltungsten der Geschung des Gelüchten aum Andern für der Schaltung der Schaltungsten der Geschung der Gelücht.

Eine Germanden wird gebild. Fränkeiten der Schaltungeren für der Vehrerin Mannkeiten.

Stellennachtweiß fraße 41, Lährecher Zoreck, f. gandhält, f. derrichaftsden, gute Kinderpfleg.

Zoden, f. ein, herrn, Abdein, dande in Alleinnade.

Buttagt der Kannte, Fran Mitalein, Anderscher, 22.

just Herrichste und Benisossbächinen (hob. Daus), saut der Jonathaben geluch Albert, der Jonath Schaltung 31. 1835/

Rädden für Kilde und dausarbeit gefadt Tälnergeie 1, 2 Et.

Stückenmädchen,

Füchenmäden, ein rüchtiges braves, gefacht Absolution und Angelle 20,000 (18,000) Ein junges einfaches Anderen gelacht Stifftraße 5, Bort. 18631

Züchtiges Alleinmädchen

mit guten Seubuffen gefucht Bismard-Ring 29, u. Ein frankes Wählchen gen Anpferputen. Gin frankes Wählchen gel. 200 u. 18618 Bo ? fagt ber Tagbi. Berlag. 20chtiges bie beffere Ruche verffebt, aeinde Mobinbaufer 41, B.

grindt Mediebealtee 41, B. 14657

Shri. Deadheut für keinen daned, gel Friedrich Führt. 20, Scharz. 14618

Junged drades Madden gelach dortligftinge 12, Edianged Bradenen oom Sande gelacht Dortligkunge 12, Bart.

Deadheus oom Sande gelacht der Gelachter 20, Bart.

Didd die 1 für Alles en, auf gleich gelacht

Tragging 23, L. G.

Guit ordenti. Mediden auf al. gel. Sellzightingte 27, Bladerloben.

J. Bladden soft gefaldt. 31, ett agen gelenen für 16, Mitteld. Fran Kanerwig.

Gun undriese dans madden bei gefaldt. 31, ett agen gelenen für 16, Mitteld. Fran Kanerwig.

Gun undriese dans madden bei gefaldt. 32 ett agen gelenen für 16, Mitteld. Fran Kanerwig.

Stettes Wadden zu eing. Danne gel. (bob. Sohn) Weberg. 56, 1 r.

Sanberes Dienstmibden vom Bande geludt Webergaffe 88, 1 & Bei finderlofer herrichaft sofort geludt birthaus gwerlaffte jauberes erfabrenes Hausmadchen zum

amberes crabirenes Pausmadchen zum
Alleindienen (obne Koden), en Ausbuite, gang
im Daufe. Gut. Lohn. Zeuga. erfooderlich Adolphiftrasse 16, W.
Gesucht. eine Badmeisterin per sofort, tiechtigs
beweren Haummädenen de Greindeberg!* Reicht. Stellen-Bür.
Goldpasse Laden. Teisphon 498.
Gin overtildes Dienfumäden ginde Locheimerstr. 33, B. r.
Beildert in für fofor getächt Kapellen.
Gerobrentildes Dienfumäden ginde Locheimerstr. 33, B. r.
Weitur an Nädenen niedes das Bügelt gründlich erlenen will.
Gereobrentrosse Dienfumäden ginne getächt Genema will.
Gereobrentrosse Dienfunde Bodenin gehabt. Dambachtigt 7
Gin Vanntssmäden sofort für Morgens und Mittigs gerücht.
Gereobrentrosse Dienkenber Koden, gehabt. Dambachtigt 7
Gin Vanntssmäden sofort für Morgens und Mittigs gerücht.
Ehrliche fümle Wonatsfran, durchaus.
under Angende zu 25.
Gehabt Ginson-Kossinge 23, 25.
Gehabt Ginson-Kossinge 23, 25.
Buche für lösort eine faubere ehrliche Ronatsfran. Aus
den für lösort eine faubere ehrliche Ronatsfran. Aus
erinaren im Loght. Seriag.
Gehabt Gestellingte 3, 25.
Buche für lösort eine faubere ehrliche Ronatsfran. Aus
erinaren im Loght. Seriag.
Gehabt Gestellingte 3, 25.
Gin unardhänden ihr Morgens auf Bederaglie 33, 1.
Gin reinl Monatsmäden für Morgens auf Bederaglie 33, 1.
Gin tein Monatsmäden für Morgens auf Bederaglie 35, 2 r.
Gin immes Naden für bis Nadenittage bes Monats Des, zu
einem Klube aciuch. Roh. Galaglaglie 36, Bart.
Sofort ein fräftiges Mäden oder für bisert geindt Laumusfürgte 31, dert, Unimenalden.
Leulmäden geführt Laugagaffe 43.
Chin Laufmäden geführt gehab.
Leulmäden geführt Laugagaffe 43.

Ein Laufmäden geführt. Dante

der Aufmäden geführt. Beden, Sebergoffe 3.

Ein Laufmäden geführt. Beden, Sebergoffe 3.

Ein Laufmäden gegant in Beführt. Dante

der Aufmäden gerant in Betührt.

Deit geschichte Versonnen, die Stellung finden.

Der Beden geführt Laugagaffe 43.

Ein Laufmäden genant im geführt. Dante

der Ein Laufmäden gerant in ber gestellt. Mileindienen (ohne Rochen), en. Mushilfe, gans

Tein gebildete muist. Dame u. Sprachteuntu. gerondet im gefalfch, Leden, jowie in Reifen, fracht, auf deste Empf, geh., Empagem. als Gefälfchafterin oder Reifhegleiterin. Off. unter W. B. 48 an den Taghl. Beeleg. Gefüldetie Frauerren Beschäftigung erfahren, sehr gut unpfohlen, sind Bekung für Bore oder Rachmittegs. Gef. Officten unter U. B. 42 der der Laghl. Berlag.

Arbeitsnachweis Rathhaus, Frauenabth. II.

Fraul, perf. in franz. u. engl. Sprache, im Unterrichten geübt, sacht Berchaft f. d. Vormittage, er. feste Stellung. Französin, gept. Lehterin, a. Stell. in Parts. ed. Fam. Franz. Schweizerin s. Stelle als home san

Franz Solweizerin z. Stelle als bonne sup.
Franz Solweizerin z. Stelle als bonne sup.
Franz Solweizerin z. Stelle als Jungfer od. zu Kind.
Fanz Solweizerin z. Stelle als Jungfer od. zu Kind.
Fanza Solweizerin z. Stelle als Jungfer od. zu Kind.
Fanza Solweizerin z. Stelle als Jungfer od. zu Kind.
Fanza Solweizerin zu Gelin zu Gelin zu Kind.
Fanza Solweizerin zu Gelin zu Gine fein burgerliche Röchin

en Benguiffen incht Stelle bei alterem Beren ober fieluerem feinen Sanobalt. Bu erfragen Oranien-

Trauma and Andrews in Andrews in Andrews and Andrews Andrews Industrial and Andrews Industrial and Andrews Industrial and Andrews Industrial and Andrews Industrial A

Blannliche Berfonen, die Stellung finden. Ber Stelle fucht verlange unfere "Augemeine Bafangen-Lifte. Berlag Mannheim.

Zücht. selbitft. Schloffer bei boben bauend gefadt. Kantl Werner, Baltanftate 38. 18387 Mobelfdreiner, welche gut vollren konnen, gejacht Gerbergfreige 18. Tüchtiger Raichtinetichter gefucht bei Gebrüder Wollmerscheide, Lahnstage.

Mobelschreiner gejucht Bleichstroße 4.
Imei tidtige Schreinergebülfen gefucht Schlädierstraße 16. 14645
Schreinergehülfe Ausgehraße 16.
Luizenfroße 16.
Gin selbsifiandiger Schreiner für dauernd gefucht Tamme14674

ftraige 38/36.
Glafergeklike geindt Frankrikribe 18.
Glafergeklike geindt Frankrike 18.
Dankriergehilfe oder beitere Ankrike, geluck
Drankstrioge 41, B. Beiner. Serbe. 14653.
Innie Uniformiche a. W. gel. Arnold, Schwoldbackerft. 7. 18309
Tächtige Echneider indet Chr. Aine. Friedrichfrage A. Bockenfauerber geindt Wespergoffe 2, 2 Te. 14446

Tüchtige felbstitändige Schneider unt englische Teillen, die auch das Berichnüren verfet versiehen, sinden bei boten Lohn deuende Stellung. 14656 M. Ulmo, Webergasse 5. Mehrere Echubmacher sinden dauernde lohnende Beichättigung Schweildechriteche 17.

Aräftige Arbeiter

anf lofort gefindt.
G. Senviller, Gitengroßhandlung, Dohheimerftr. e.s.
Diener

mit auten Zeugnissen geindt, Wresse im Tagbl-Berlag. 18481

Sin Gereschaftsblener, gedenter Cavallerist, mit guten Zeugnissen (dohes Solair), ein Alterer Plener sodert geindt. Placierungs-Bürran, Mählgasse 7, 1. Aelephon 644. Placierungs-Bürran, Mählgasse 7, 1. Aelephon 644. Binger Sansburrige gel Kingasse Verfannan. Bu togteich tüchtiger Sausburiche gefucht Biebrich, Sofenothete. 14613 Rreitiger Sausburiche geindt Belrambrobe 8, Bodere.

Züchtiger zuverlässiger erster Saneburiche 14678 ar fofort ober balb gefucht. Celben Bajar S. Mathias.

Geinen Bann für Sonnings Nachmitags den 8-10 libr zum Giderschwenken im Gambrinus.

Gendt jung Autscher, 1162. Deuer, für seinen Sern sofort. Ada, Al. Erbergasse, 7. 2.

Tücktiger Fuberneckt sofort geficht. 26. 14522. Ed. Weygandt, Archapste 34.

Ein Aucht oder Burthe für Sebarbet isfort gesicht Dobleimeiritäge 6.2.

In Aucht oder Burthe für Sebarbet isfort gesicht Obeleimeiritäge 6.2.

Im Aucht oder Burthe für Sebarbet isfort gesicht Obeleimeiritäge 6.2.

Im Büren Geltenban.

12743

Im Süren Geltenban.

12843

Mannliche Verfonen, Die Stellung fuchen.

2 Jahre alt, militärteri, mit der Effendrande durchaus vertrant, luckt, gekült auf der Bengulffe und Empfeldungen, per 1. Jam. Stelle für Comptoir oder Loger ze, am liedhen in einer Fadrik. Differten erbeien unter G. C. 28 an den Logdelbertag.

Dranklundiger innger Manns mit igsbere Jandigerit lucht daßten in erfellung. Soniem fann auf Huntig gekelt werden, Geft. Offerten unter C. C. 27 an den Zogdelbertag einer fabrikandlichen Angen Erefung etwarter Edminacher, luckt wegen feiner schwächlichen Angen Erefung als Hausburiche oder in einer Hohrt. Derfelbe in zur heit noch in Arbeit. Geft. Offerten unter M. C. 52 an den Logdelbertag.

Tages-Veranftaltungen 38

urhaus. Machmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Sy: Uhr: Rounion damande. Saiglide Jauespiele. Abends 7 Uhr: Jun Jegeleuer. elden; Toeste 8 Uhr: Bortellung. eldsgagedere. Bends 8 Uhr: Bortellung. leichshaffen-Theabes 8 Uhr: Bortellung. unnus Sotel. Ubends 8 Uhr: Schubert Brief. Borbellungen. unnus Sotel. Ubends 8 Uhr: Schubert Frier. (Beethoven-Conferencerium.)

Vereins-Nachrichten

Bibelbranysen für Schäler dößerer Schafen (Blatterkraße 2).
Rachmittags 21: libr: Gefeligs Indammenkant.
Ebriklicher Verein jauge Männer. Rachm. Eller: Bibelfrayden für Schaler auf doberen Schalen. Reched 8 führ: Gebetstunde.
Trieger- und Ballitätz-Berein. Beneds 8 fü libr: Gebetstunde.
Kurn-Hefelikaft. Mende 9 libr: Bortogs. gefell. Bufommenf.
Radnner-Eurwerein. 9 libr: Bortogs. n. gefell. Bufommenf.
Radnner-Eurwerein. 9 libr: Böcherausg. n. gefell. Bufommenf.
Radnner-Burwerein. 9 libr: Böcherausg. n. gefell. Bufommenf.
Privat-Gefellfädet Barver. n. Sünglings-Ferein. Biende 9 libr: Brivat-Gefellfädet Barverifa. Abends 9 libr: Brivat-Gefellfädet Barverifa. Beneds 9 libr: Brivat-Gefellfädet Barverifa. Beneds 9 libr: Brivat-Gefellfädet Barverifa. Beneds 9 libr: Brivat-Gefellgaft Barverifa. Beneds 9 libr: Brote.
Radner-Guarfett Hidaria. Be

Berfteigerungen etc.

erheigerung von Chocolaben, Thees, Bondons u. im Haufe Lang-gaffe 10, Bormittegs 9 Uhr. (S. Taght. 589, S. II.) erreicherung, bon Arohe von Terfläpfeln im Auctionslafal Airch-gaffe 8, Bormittags 11 Uhr. (S. Taght. 589, S. 6.) Lotal Rirds

20 Wetter-Berichte

Meteorologifde Beobaditungen.

Zhermometer (Gellius)	Wiesbaden, 17. Nob.	7 Uhr Morgens.	2 llhr Nochm.	9 Uhr Abends.	Lägliches Mittel.
Regenhöhe (Millimeter) - - 5,0 -	Thermometer (Celfins). Dunftipannung (mm). Relat. Feuchtigfeit (%) Bindeichtung Bindfarte Hagem. himnelsauficht	7,3 6,9 90 N.O. 1. idiwadi. bebedi.	9.7 6.5 73 D. māķia.	8,1 6,0 74 O. (chwach. voll. heit.	759,5 8,3 6,5 79

") Die Baromelerangaben find auf 0" G. reducirt.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagbiatt". Blitgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutiden Seewarte in Samburg. (Redbird weiters)

20. November : giemtich talt, wolfig, vielfach trübe, firichmeffe Rieber-

Anf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (C).

1898 im Suben Aufgang Untergang Anfgang Untergang 20. 12 13 7 60 4 85 1 3 R Mitterna Eerner tritt ein für den Mond: 20. Rovember, 6 Uhr 5 Minnten Rachmittags, erbes Biertel.

Birchliche Anzeigen

Conngelifdje girdje.

Batholifde girde.

Sonntag, ben 20. Robember.

L. Plareffiede jam heil Bonitatios. Erfte beil. Meife 6, gweite 7, Miliairgotteedtenik 8, Kindergotteddenik 9, Hochamt 10, leitze beit! Meife 11 Ube. Nachm. 2" libr ih fafrancentallisse Arbeite Weife 11" libr. Nachm. 2" libr ih fafrancentallisse Arbeite beit 11 Ube. Nachm. 2" libr ih fafrancentallisse Arbeite bei Geolferengeden. An ben Wochentegen sind bie heil. Messen und 6" 7", 7", 9". 7" ind Societae in der Abreichtreite, Dienitag und Vertrag sint bie Educker-Schule, Vittrooch und Somitag für die Georgeniechte Educke bei Zöhetreichne in der Angestragt und bei Zinkinse der Abreichten in der Angestragt und der Vertrag sint der

bie Blidgere Schale, Mittroch und Santiag für die Meintrofte Schule, die Zohlerichtet der Anzienkrafte und die Juffinkte Santiag ist Alber Salve, 4—7 und nach Silht Gelegenheit zur Leichte.

2. Marin-Giff-Rieche. Frühunfte 69 Unt, wellte des Unterfesten und der Anzienkrafte der Anzienkrafte der Unterfesten und der Anzienkrafte der Unterfesten und der Anzienkrafte der Unterfesten und der Anzienkrafte de

Verkehrs-Nadzrichten

Ampfer-Lahrten.

Med Star Line.

(Alleiniger Agent in Wiesbaden: Wilhelm Sidel, Langaelle 20.)

Antwerber-Stelbuport Jierli. D. Friedland, am 9. No. von.
Neiwhorf nach Almerzen via Southampton abgeganger; D. Scotia, am 10. Neoember von Kainerpen nach Kemyorf abgeganger; D. Referingston, am 12. Nov. von Antwerpen ab Nemyorf abgeganger; D. Neoebland, am 13. Nov. in Antwerpen von Nemyorf via Gouthampton angefommen. D. Referinad, am 15. Nov. in Newyorf via Gouthampton angefommen.

Hattserpen-Hildschrift der Schrift der S

Theater Concerte etc.

gionigliche M Schaufpiele.

Samftag, ben 19. Rovember, 264. Borftellung. 11. Borftellung im Abonnement A.

tife und Alexander Engel.

264. Borstellung. 11. Borstellung im A In Eggefeuer.
Schwant in 3 Atten von Ernst Gettle und Mende Greicherger, Kangleitung Mende: herr Böchy.
Marie, seine Frau Unnu.
U Mtarie, feine Frau
Muna,
Glo,
Glo, 10 Jahre alt,
Deren Kinder
Fri. Schoff,
Laute There
Lau

Senitog, 19. Robember. Bei aufzehobenem Abonnement. Abonnementeb 2. Galibarftellung Zgnes Frennd. ebillete ungültig.

Başa.

Sitienbild in 5 Aften von Bidere Berton und Charfes Simon, beutich von Bolten Bedfers. Regie: 3ldnin Unger.

Perfonen:

Martin Malardot, Director eines Baridté Theaters . Abolyde Coscart, Gejangstomifer Lartignan, Declamator Douclon, Regisseur imoge.
lairette, Sängerinnen
foriance.
ataille, in Jaga's Diensten
atalle, in Jaga's Diensten
atlete, Annunermöden
eledane, Adhui
iles, Straßenhänbler
olybe.
1. Leleron. Dufresne's Tochterden .

fanntag, 20. Robember, Radmittags 8's Uhr (balbe Breife): Die Walfe aus fowood. Schauhiel in 4 Aften ben Sch. Birch-Pleister. Abends 7 Uhr: 8. Suftbarfellung Agnes Freund. Baja.

Walhalla-Cheater, Mauritiusftraße 1a.

große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abends 8 Uhr Reidjshallen - Theater, Stiftstraße 16.

Nachmittags 444 und Abends 8 Uhr: Borftellungen.

Auswärtige Cheater.

Mainzer Stadttheater. Samftag: Arieg im Frieden.—
Sountag, Nachmittags 3 Uhr: Der Meineldauer. Abends
7 Uhr: Amelia, oder: Der Massendall.

Aliaschaden.

7 18r: Emilia, ober: Der Mastenboll.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 19. Nov., Nachm. 4 Uhr: AbonnementsCoucers. Leitung: Herr Kapellmeister Louis Lönner. 1, Ourserture an Tieck's "Blaubart" von Taubert. 2. Romanss aus der
ungartischen Sulie von It. Hofmann. 5. 1. Finale (Walber) aus
Faust" von Gounod. 4. Air aus der D-dur-Sulte von J. 8. Bach.
Solo-Violine: Herr Concertmeister Jimms. 6. Durce macabre,
Peofine symphonique von Saine-Saöns. 6. Ouverture zu "Riennt"
von Wagner. 7. Einleitung und Chor aus "Lehengria" von
Wagner. 8. Hochreitsmarsch aus "Ein Sommernachtstraum"
von Mondelssohn.